

RSK Sport



Anerkannter Stützpunktverein 2014



TSV RSK Esslingen e.V.

Aktuell

Fußball
Jugendmannschaften

Zirkus Ratz-Fatz

Leichtathletik
tolle Leistungen

Fußball
Gesundheitskurse
Handball
Jugendclub JES
Kindersportschule KISS
Leichtathletik
Schach
Ski
Tennis
Tischtennis
Turnen



Die nächste Handball-Großveranstaltung in Esslingen: das Marktplatztturnier findet vom 25. bis 27. Juli statt. Es werden hochklassige Mannschaften vom In- und Ausland erwartet. Mehr Infos im Innenteil!



Ganz besonderen Glückwunsch an die E-Jugend: auch in der vergangenen Saison wurde sie Meister und konnte ihren Titel verteidigen!

Die Jugendspieler der Handball-Spielgemeinschaft SGE: diese jungen, talentierten Handballerinnen und Handballer sind unsere Zukunft. Immer am Ball bleiben, aber dennoch rechtzeitig abspielen!



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV RSK Esslingen e.V.

Termine

- Delegiertenversammlung**
26. Juni, Sportplatzgaststätte
- Sommerfest für alle Abteilungen**
Samstag, 19. Juli
- Marktplatzturnier**
25. - 27. Juli
- KISS – Tag der offenen Tür**
Mi, 17. September,
14.30 – 17.00 Uhr

Impressum

Sportzeitung und Vereinsnachrichten des TSV RSK Esslingen e.V.

in Zusammenarbeit mit der Zwiebel GmbH

Herausgeber:
TSV RSK Esslingen e.V.
Kelterstrasse 15
73733 Esslingen

Tel. 0711/ 370 02 40
Fax 0711/ 937 25 70

www.rsk-sport.de
mail@rsk-sport.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Otto Blumenstock (1. Vorsitzender)
Helga Krauter

Anzeigen & Redesign:
DAS KONZEPT | Die Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH
Mülbergerstraße 124
73728 Esslingen
Tel. 0711/ 370 60 30
Fax 0711/ 370 60 33
www.DAS-KONZEPT.com
info@DAS-KONZEPT.com

Design:
Titelseite und Gestaltungsraster
Lazi Medien GbR
Werbeagentur und Produktionsstudios www.lazi.de, Esslingen

Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Auflage: 40.636 Exemplare

Druck:
Bechtle Verlag&Druck
73730 Esslingen

Der Inhalt von persönlich gezeichneten Beiträgen stellt nicht immer die Meinung der Vereinsleitung dar.

Die Hälfte des Jahres ist schon fast vorbei. Einige unserer Abteilungen oder Sportgruppen haben die sich gestellten Ziele nicht oder nicht ganz erreicht. Andere stehen noch in Wettkämpfen. Ihnen drücken wir die Daumen für gute Erfolge. Und bei den Abteilungen und Gruppen, wo es nicht so richtig geklappt hat sagen wir: Kein Grund zur Traurigkeit. Es gibt auch wieder erfolgreichere Zeiten.

Anlass zur Trauer ist auch der plötzliche Tod unseres Ehrenmitglieds Fritz Heindel. Wir werden ihm und allen anderen verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Gedenken bewahren.

Das Frühjahr stand zunächst ganz im Zeichen unseres Ehrungsnachmittags. Neben unseren Ehrungen für besondere Verdienste in und um den Verein, die Treue für 40ig- und 50igjährige Mitgliedschaft gab es noch Ehrungen durch den Schwäbischen Skiverband. Die höchste Auszeichnung erhielt Jörg Stadelmaier. Er wurde für seine vielfältigen Verdienste in der Skiabteilung und Leiter der Skischule mit der Verbandsehrennadel in Gold ausgezeichnet.



Bilder dazu finden Sie auf den weiteren Seiten dieser Ausgabe. Allen an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für ihre langjährige Unterstützung und Treue des Vereins.

Die Arbeitsgruppen für den Sportplatz und die Tennisanlage haben früher als sonst ihre Arbeit aufgenommen. Der milde Winter brachte mit sich, dass wir schon in der ersten Aprilwoche unsere Arbeit aufgenommen haben.

Unsere gesamte Sportanlage kann sich wiederum sehen lassen.

Die Leichtathleten konnten ihr Sprungmeeting an Himmelfahrt zu besten Bedingungen durchführen. Jetzt bereiten wir uns auf 20 Jahre Kindersportschule mit einem KiSSCup im Rahmen unseres Sommerfestes am Samstag, 19. Juli 2014 vor. Mehr dazu finden Sie im Inneren des Blattes. Ausklagen soll das Sommerfest mit der Party-Live-Band Music Time. Gut ins Sommerfestprogramm passt auch das Fußballturnier unserer Fußballabteilung von Freitagabend bis Sonntagnachmittag.

Für die Gemeinderatswahlen hat der Sport seine Forderungen formuliert. Dazu gehört eine angemessene Sportinfrastruktur. Erste Zeichen sind bereits gesetzt. So wird der Hallenboden in der Schulsporthalle Sulzgries erneuert. Die Duschen sollen Zug um Zug erneuert und saniert werden. Die Tribünen bleiben erhalten. Die Benützung wird neu geregelt. Aber auch in der Kelterturnhalle soll der Boden erneuert werden. Mit der „Bewegten Kommune – Kinder“ will die Stadt Esslingen zusammen mit der Kinderturnstiftung

Baden-Württemberg, den Schulen und Sportvereinen für eine frühzeitige und dauerhafte Bewegung der Kinder und Jugendlichen sorgen. Frank Pätzold, der Leiter unserer Kindersportschule „KiSS“ gehört zum Vorbereitungsteam für dieses Projekt.

Unsere Kindersportschule bereitet sich auch auf ein Mitwirken im Rahmen von Ganztageschulen insbesondere im Grundschulbereich vor. Daneben pflegt die „KiSS“ verschiedene Kooperationen mit Kindertagesstätten in der Stadt.

Am 26. Juni 2014 findet unsere Delegiertenversammlung in unserer Sportgaststätte statt, zu der auch unsere Mitglieder eingeladen sind. Wenn sich bis dahin kein Mitglied bereit erklärt, für mich als 1. Vorsitzender zu kandidieren, werde ich nochmals ein Jahr dran hängen. Ich finde schon, dass unser Verein ein komplettes Vorstandsteam braucht und dass wir genügend Vorstandstalente im Verein haben. Man muss es halt auch übernehmen wollen.

Für heute grüßt Sie herzlichst Ihr
Otto Blumenstock



Unsere „Silbernen“ Sandra Lehner, Klaus Karl, Sabine Müller, Katrin Pfeffer – eingerahmt von Wendelin Karg, Elke Stahl, Jutta Lowin-Leisterer und Otto Blumenstock



Jörg Stadelmaier lässt seine 50jährige Mitgliedschaft humorvoll Revue passieren

Dieter Stadelmaier lauscht gespannt, wie er zum Kosenamen „Hopper“ kam



Ist es nicht eine stolze Gruppe – unsere 40jährigen



50 Jahre Mitglied im TSV RSK – ein tolles Bild von links: Dieter + Jörg Stadelmaier, Patricia Horlacher, Jutta Lowin-Leisterer, Anni Lowin zweite Reihe: Hermann Schodt, Hermann Rilling, Manfred Grimm – eingerahmt von Wendelin Karg, Elke Stahl und Otto Blumenstock



Ein „volles Haus“ am Ehrungsnachmittag

Jörg Stadelmaier in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer des Schwäbischen Skiverbandes, Otto Blumenstock passt auf, dass Er alles richtig macht



Jazzis unter sich, Sandra Lehner und Jutta Lowin-Leisterer



Kleine Preise für einen schönen Sommer
Remstalkellerei Zweigelt Rosé 3.99
0,75 Liter Fl. (1Ltr.= 5.32)

Dürrenzimmerer Trollinger Lemberger trocken oder halbtrocken 4.29
1,0 Ltr. Fl.+0.02 Pf.

Eiszeitquell Mineralwasser verschiedene Sorten 4.49
9x1,0 Liter Fl.+ 3.75 Pf. (1 Ltr.= -50)

Kessler Sekt Hochgewächs Chardonnay Brut 9.99
0,75 Liter Fl.(1 Ltr.= 13.32)

BAYHA Getränke - Center
Sulzgrieser Str. 170
73733 Esslingen-Sulzgries

Angebote gültig bis 17.06.2014 bei Abholung solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

SADJAK
Bauunternehmung GmbH & Co

Josef Sadjak
Rüderner Straße 36
D-73733 Esslingen
Telefon 07 11 – 32 80 080
Telefax 07 11 – 32 95 09

aktiv praxis Malik
GESUNDHEITSSPORT UND THERAPIE

Erfahrung und Kompetenz in Sachen Sport und Gesundheit

Uhländstraße 1
Seracher Straße 1
Tel. 0711/32 80 800
www.aktivpraxis.de

73734 Esslingen Süd
73732 Esslingen Nord
Fax 0711/300 71 64
info@aktivpraxis.de



SG Esslingen

Handball – Was sonst?

Komm zur SG Esslingen und sei dabei.

Die Saison 2013/2014 ist zwar gerade erst zu Ende gegangen, doch die Mannschaften der SGE bereiten sich schon wieder auf die nächste Saison vor. Für Neugierige ist das jetzt der perfekte Zeitpunkt, mal in den Handballsport hinein zu schnuppern und mit dem Handballspielen anzufangen. Handball ist ein Mannschaftssport und lebt dementsprechend vom Zusammenhalt der Mannschaft, nur wenn die Spieler als Team zusammenhalten, lassen sich im Handball Spiele gewinnen.

Spiele ohne eine ausgebildete Torfrau bestreiten. Trotzdem stand man am Ende auf dem fünften Tabellenplatz und war damit sogar noch vier Plätze besser als am Ende der vergangenen Saison. Auch die Frauenmannschaft ist bereits wieder in die Vorbereitung gestartet.

Die zweite Männermannschaft schloss die Saison auf dem vorletzten Tabellenplatz ab und war trotz der hinteren Platzierung nicht unzufrieden mit der Saison. So hatte sich aus alten Hasen und jungen Wilden eine eingeschlossene Truppe gebildet, die viele Spiele nur denkbar knapp verlor und leicht auch einige Plätze weiter oben hätte stehen können.



Den Meistertitel verteidigt: herzlichen Glückwunsch an die E-Jugend!

Saison immer oben in der Tabelle gestanden, verlor man am Ende der Saison die entscheidenden Spiele und musste sich letztendlich mit dem zweiten Tabellenplatz zufrieden geben, was aber immer noch eine sehr gute Platzierung ist. Die Spieler und Spielerinnen der E-Jugend konnten am Ende der Saison das Meisterschaftsrennen für sich entscheiden und wie bereits im Vorjahr die Saison auf dem ersten Tabellenplatz beenden. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft!

Förderverein

Große Unterstützung findet die SG Esslingen durch den 2005 gegründeten Förderverein unter Leitung von Rainer Gnüchwitz und Dr. Thilo Huber. Ihnen gilt

unser besonderer Dank. Ohne die Unterstützung der Fördermitglieder wären manche Aktionen nicht finanzierbar.

Für seine Mitglieder veranstaltet der Förderverein immer wieder tolle Events. So gibt es regelmäßige Ausflüge und Wanderungen oder der gemeinsame Besuch eines hochklassigen Handballspiels, zum Beispiel in der Porsche-Arena, wird organisiert. Werden auch Sie Mitglied unserer Handball begeisterten Runde, nehmen Sie an den Veranstaltungen teil und unterstützen Sie den Handball in RSKN und Mettingen! Für jährlich nur 25 € (40 € für Familien) sind auch Sie dabei. Mitglied werden geht ganz einfach unter www.sg-esslingen.de/foerdereverein.html.

Ausblick

In die neue Saison startet die SG Esslingen wieder mit zwei aktiven Herrenmannschaften (Kreisliga A und Kreisliga C), sowie einer aktiven Damenmannschaft (Bezirksliga). Außerdem wird es sieben Jugendmannschaften geben: jeweils eine männliche und weibliche B-, C- und D-Jugend, sowie wieder eine E-Jugend. Auch die Handball-AG, die in Kooperation mit der Grundschule Sulzgries stattfindet, wird wieder angeboten. Leider wird es aus Mangel an Spielern und Spielerinnen auch in der nächsten Saison keine männliche und weibliche A-Jugend geben. In der Vorbereitung stehen für die

Mannschaften der SGE auch schon bald die ersten Turniere an: So wird die erste Männermannschaft und die Damenmannschaft zusammen das Turnier in Salem, vom 27.06.2014 bis zum 29.06.2014, besuchen. Die Jugendmannschaften der SGE werden auch dieses Jahr, wie schon in den vergangenen Jahren, am Jugendturnier in Brenz, welches vom 11.07.2014 bis zum 13.07.2014 stattfindet, teilnehmen.

Zwei Wochen später, vom 25.07.2014 bis zum 27.07.2014, steht dann für die SGE das nächste Highlight an, das traditionelle Esslinger Marktplatzturnier. Hier wird der ganze Verein wieder im Einsatz sein; sei es als Spieler/in, der/die um die Stadtmeisterschaft kämpft, oder als Helfer, der Würste grillt oder Getränke auschenkt. Der ganze Verein muss mit anpacken, dass das Marktplatzturnier wieder ein einmaliges Erlebnis für alle Beteiligten wird. Aus sportlicher Sicht wird es wieder ein echter Leckerbissen für alle Handballfreunde:

So nimmt zum ersten Mal, seit der Wiederbelebung des Esslinger Marktplatzturniers im Jahre 2007 die Mannschaft von Frisch auf Göppingen am Turnier teil. In den Reihen der Mannschaft aus der ersten Handballbundesliga spielen unter anderem die deutschen Nationalspieler Tim Kneule und Michael „Mimi“ Kraus. Bereits zum dritten Mal wird die Mannschaft der SG BBM Bietigheim, welche in der letzten Saison den Aufstieg in die erste Handballbundesliga schaffte, am Turnier teilnehmen. Ein weiteres Highlight dürfte die Teilnahme der Nationalmannschaft aus Südkorea sein, die in Esslingen ein zehntägiges Trainingslager abhält. Aus der zweiten Handballbundesliga werden, wie bereits im vergangenen Jahr, die Mannschaften des TV Bittenfeld und der TUSEM Essen am Turnier teilnehmen. Das Feld wird von HC Kriens-Luzern, einer Mannschaft aus der Schweizer Nationalliga A, komplettiert. Die Saison beginnt für die Mannschaften der SGE wieder Mitte September, die genauen Spielpläne und alle weiteren Infos entnehmen Sie unserer Internetseite: www.sg-esslingen.de.



Bald ist es wieder so weit: das Marktplatzturnier findet in diesem Jahr vom 25. bis 27. Juli statt.

Dieser Zusammenhalt wird bei der SGE groß geschrieben, werde auch Du ein Teil unserer „Handball-Familie“! Interessierte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich willkommen! Informationen zu unseren Trainingszeiten findest du auf unserer Internetseite www.sg-esslingen.de oder du wendest dich direkt an unsere Jugendleiterin Bettina Cosalter, Tel. 0711-3703872.

Aktuelles

Die Handballsaison 2013/2014 ist beendet und verlief für die Mannschaften der SG Esslingen sehr unterschiedlich: Für die erste Männermannschaft endete die Saison auf dem letzten Tabellenplatz und damit dem Abstieg aus der Bezirksliga in die Kreisliga A. Zu viele Spiele wurden knapp verloren und in den letzten Minuten hergeschenkt. Mit gerade einmal fünf Siegen aus 22 Spielen fand man sich schnell am Ende der Tabelle wieder. Jetzt gilt es die Köpfe wieder hoch zu bekommen und alle Energie in die Vorbereitung auf die nächste Saison zu stecken, um möglichst schnell wieder in die Bezirksklasse aufzusteigen. Auch für die Damenmannschaft verlief die Saison nicht ganz optimal. Man hatte mit großem Verletzungspech zu kämpfen und musste einige



Saisonabschluss

Leider ist unsere 1. Mannschaft nach einer Saison in der Landesliga wieder in die Bezirksliga abgestiegen. Entscheidend war hierbei die Niederlage am vorletzten Spieltag gegen Ostfildern. Zum zentralen Abschlussspieltag trafen sich alle Teams der Liga in Esslingen. Unsere 1. Mannschaft traf auf den Tabellenführer und Aufstiegsfavoriten Ssg Fils-Lauter. Obwohl der Abstieg unseres Teams schon feststand, wollten wir uns in dem Match teuer verkaufen. Leider gelang das nur teilweise, am Ende stand eine 2-6 Niederlage zu Buche. Für die kommende Saison heißt das Ziel „Wiederaufstieg“. Topscorer des Teams in dieser Saison waren David Blank mit 4,5 Punkten aus 9 Partien, Markus Röscheisen und Martin Scholl mit jeweils 4 Punkten aus 7 Partien.



Unsere 1. Mannschaft gegen Ostfildern

Wer hätte das gedacht, die 2. Mannschaft - eigentlich schon abgestiegen - erkämpfte sich am letzten Spieltag der Kreisliga im Abstiegskrimi gegen Ostfildern 3 doch noch den Klassenerhalt. Das Match fing sehr wechselhaft an. Eckhard Kraft (Brett 1) gewann eine Figur, wählte aber die falsche Abwicklung, so dass sein Gegner die Partie wieder ausgleichen konnte und sich beide auf ein Remis einigten. Kurz darauf kam Hans Häussler (4) in ausgeglichener Stellung zum Remis. Leider musste sich in der Folge Günter Rosswaag (3) geschlagen geben. Den Ausgleich besorgte Jaroslav Stopatshinski (5). Er gewann früh eine Figur und verwertete den Vorteil zum Sieg. Daraufhin musste sich Rainer Bracher (2) in einer sehr wechselhaften Partie im Endspiel geschlagen geben. Dafür konnte Gert Kutschera (6) seine Partie gewinnen. Im Endspiel gelang ihm ein gewinnbringender Bauerndurchbruch. Helmut Fiebiger (8) sammelte nach und nach die Bauern seines Gegners ein, so dass am Ende 4 Bauern mehr hatte und gewinnen konnte. Als letzter kämpfte noch Franz Kaefferbitz (7) - der nach und nach in Vorteil kam und am Ende eine Figur und die Partie gewinnen konnte. Durch diesen wichtigen Sieg kam die Mannschaft auf ein 5-3 Erfolg und zog mit 0,5 Brettpunkten Vorsprung an der punktgleichen Mannschaft aus Ostfildern in der Tabelle vorbei. Topscorer des Teams waren Jaroslav Stopatshinski und Franz Kaefferbitz mit 4,5 Punkten.



Unsere 3. Mannschaft gegen Grafenberg

Unsere 3. Mannschaft kann mit dem Abschneiden in dieser Saison in der B-Klasse sehr zufrieden sein. Mit 8 Mannschaftspunkten und dem damit verbundenen 7. Tabellenplatz hat unser Team eine gute Bilanz. Sehr positiv ist die Entwicklung der Jugendspieler, die sich im Laufe der Saison stark gesteigert haben. So konnte unter anderem ein überraschendes 3-3 gegen den Stadtrivalen TSG Esslingen und ein Sieg gegen den TSV Grafenberg erreicht werden. Topscorer des Teams waren Gerrit Richter mit 5 Punkten und Nils Richter mit 4,5 Punkten.

Tolle Erfolge bei der Jugend

Gerrit Richter hat erfolgreich seinen Titel „Baden-Württembergischer U8-Meister“ verteidigt. Mit sieben Siegen aus sieben Spielen gab er der Konkurrenz keine Chance. Das Turnier, das vom 19.04. auf den 20.04.2014 im Rahmen des Badischen Jugendkongresses in Buchen ausgetragen wurde, fand in einer sehr netten Atmosphäre statt. Für die Kinder gab es ein Spielzimmer und einen Spielplatz, wo sie sich austoben konnten. Als

Rahmenprogramm gab es am Samstagabend ein Lagerfeuer, bei dem sich die Kids Stockbrot und Marshmallows grillen konnten. Gerrit war einziger Württemberger bei diesem Turnier und als Titelverteidiger hoch motiviert. In der 1. Runde schien er fast übermotiviert zu sein, so dass er früh einen Springer einstellte. Er kämpfte sich aber zurück und konnte die Partie materiell ausgleichen. Durch eine Kombination konnte er seinen Gegner, der am Ende Zweiter wurde, noch Matt setzen. Die Runden 2 bis 5 konnte Gerrit recht überzeugend gewinnen, ehe es in der 6. Runde nochmals spannend wurde. Hier hätte er eine zweite Dame bekommen können, sah aber nach längerem Überlegen, dass er in der Folge Matt geworden wäre. So entschied er sich dazu, seinen Königsflügel zu sichern. Nachdem er diese heikle Situation überstanden hatte, gewann er die Partie im Endspiel. Die 7. Runde gewann er ebenfalls, so dass er mit einem Punkt Vorsprung auf den Zweitplatzierten den Titel erfolgreich verteidigte. Den Pokal samt tollem Preis bekam er dann vom Maskottchen der Deutschen Schachjugend – Chessy – überreicht. Gerrit dürfte einer der ersten Spieler sein, dem eine erfolgreiche Titelverteidigung in der U8 gelungen ist. Herzlichen Glückwunsch! In diesem Jahr nahmen erstmals Kinder der Schachabteilung bei der Württembergischen Jugend-einzelmeisterschaft teil. Schon alleine die Teilnahme war ein riesen Erfolg, da sich hierfür nur wenige Spieler des Schachbezirks qualifizieren konnten. Die WJEM wurde bei tolem Wetter über fünf Tage in Lindau ausgetragen. Unsere Kids starteten in zwei Altersklassen. Dass sich hier in Lindau die besten Jugendspieler Württembergs trafen, merkte man schnell. Bester RSKler war Jonathan Postler. Er holte in der U10 tolle 4,5 Punkte aus 7 Spielen und erreichte den 8. Platz. Gerrit Richter erreichte in derselben Altersklasse mit 3 Punkten den 22. Platz. Als wohl einer der jüngsten Teilnehmern ein beachtliches Ergebnis. Für seinen Bruder Nils lief es in der U12 nicht so gut. Nach tollem Beginn kam er auf 2,5 Punkte. Allerdings war in der U12 die Konkurrenz sehr stark. Nach diesem Turnier wollen unsere Kids sich natürlich im nächsten Jahr wieder für die WJEM qualifizieren. Alle können nochmals in derselben Altersklasse antreten. Unsere Kids waren noch bei vielen weiteren Turnieren erfolgreich. Es gab eigentlich keine Turnierteilnahme ohne Pokalgewinne. Eifrigste Pokalsammler sind Gerrit Richter, Jonathan Postler, Nils Richter und Roman Mirozenski.



Gerrit Richter mit Chessy

Einladung zur dritten Auflage des Esslinger Schachopens

Angespornt durch die Erfolge der ersten beiden Auflagen des Schachopens führen wir das Open natürlich wieder durch. Das Turnier findet vom 19. bis 22. Juni 2014 im RSKN-Bürgerhaus in Esslingen statt.

Wir haben das Open wieder in zwei Kategorien unterteilt – ein A- und ein B-Open. Das B-Open eignet sich auch für Hobbyspieler und Jugendliche. Hier kann jeder einmal unter Wettkampfbedingungen Schach spielen.

Weitere Infos finden Sie unter www.Esslinger-Schachopen.de. Bei Fragen können Sie sich gerne an Markus Röscheisen (Tel: 1363939) oder an David Blank (Tel: 71950290) wenden. E-Mail: Info@rsk-schach.de

Zum Open selber sind natürlich auch Zuschauer herzlich willkommen! Markus Röscheisen ist Vereins-Blitzmeister Am 23.05. wurde im 3. Blitzturnier der Saison die vereinsinterne Blitzmeisterschaft 2014 entschieden. Zuvor lagen Markus Röscheisen und Martin Scholl punktgleich in Führung, und so war klar, dass dieses Turnier die Entscheidung bringen musste. Und tatsächlich siegte Markus mit 9 Punkten aus 11 Partien vor Martin und Branislav Mrdja, die jeweils 8 Punkte auf dem Konto hatten. Genauso lautete dann auch die Gesamtwertung: Markus vor Martin und Branislav, wobei letzterer so stark spielte, dass er, obwohl er nur an 2 Turnieren teilnehmen konnte, die arrivierten Blitzler wie Vorjahresmeister Vinko Kozina und Herbert Albrecht hinter sich lassen konnte. Eine tolle Leistung bei seiner zweiten Blitzturnierteilnahme zeigte Jugendspieler Nils Richter. Er holte sehr starke 6 Punkte und schlug dabei Spieler mit deutlich höherer DWZ.

Spielabend:

Trainingszeiten Jugend (nicht in den Ferien):
5-7 Jährige (von 17:50-18:30 Uhr) - freitags
8-10 Jährige (von 18:30-19:30 Uhr) - freitags
Ab 11 Jahren (von 19:30-21 Uhr) - freitags
7-12 Jährige (von 18-19 Uhr) - montags

Erwachsene – ab 19:30 Uhr - freitags
In unserem Vereinszimmer im Jugendhaus, Kelterstr. 15, 73733 Esslingen

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.rsk-schach.de



Ein buntes Spektakel mit dem Kinderzirkus Ratz Fratz

Am Freitag, den 5. April, hieß es wie jedes Jahr mal wieder „Manege frei“ in der Turnhalle der Grundschule Sulzgries. Die 80 Kinder und Jugendlichen vom Kinderzirkus RATZ FRATZ zeigten vor begeistertem Publikum ihr Können. Da der Kinderzirkus seit diesem Jahr zum Turn- und Sportverein RSK gehört, begrüßte der 1. Vorsitzende Otto Blumenstock die Gäste auf der sehr gut besuchten Zuschauertribüne. Frau Flößer, die Rektorin der Grundschule Sulzgries, lobte den fließenden Übergang vom Schul- zum Vereinszirkus und wünschte allen Zuschauern und den Kindern viel Spaß und gutes Gelingen. Für die Bewirtung sorgte in bewährter Manier auch dieses Jahr der Förderverein der Grundschule. „Die wahre Geschichte von allen Farben“, das diesjährige Motto, wurde den Zuschauern von den jungen Künstlern mit viel Geschick und Gemüt nahegebracht, stimmvoll untermauert von Theatereinlagen der bunten Ansager. Das dazugehörige, sehr schöne Kinderbuch ist im Lappan Verlag erschienen. Es erzählt eine lebhaft, witzige und anrührende Geschichte von allen sechs Grund- und Mischfarben mit ihren unterschiedlichen Charakteren. Am Ende vermischen sich alle Farben in einem großen Showdown zu einem unappetitlichen Braun-Grau-Schwarz. Da hilft nur noch das Weiß, welches alle Farben schließlich friedlich und gleichberechtigt im Farbenkreis anordnet. Das farbenprächtige Bühnenbild, welches unter Leitung von Ingrid Baur mit der Kunst-AG der Schule entstanden war, nahm gekonnt die Geschichte auf. Auch in diesem Jahr sorgten liebevoll und künstlerisch geschminkte Kindergesichter nach Entwürfen von Anne Pfeleiderer wieder für viele „Ahs und Ohs“. Die roten Sportskanonen wurde von den Piccolinos unter Leitung von Verena Berndt bei einem Boxkampf mit Gogo-Girls, Leiterakrobatik und Schiedsrichter überaus munter und

quirlig dargeboten. Im Anschluss zeigten blaue Damen zu harmonischer Musik ihr Können auf den Laufkugeln und mit Gymnastikbändern. Als „gesundes Grünzeug“ mit Gärtner Salvatore di Dio präsentierten die Akrobaten gekonnt aber auch waghalsig ihre Pyramiden. Der inszenierte Zusammenbruch der Schlusspyramide war ein Highlight und sorgte für einen Extra- Applaus. Freche Freaks mit zotteligen gelben Perücken und passenden Ringelstrumpfhosen zeigten danach eine abwechslungsreiche Choreographie mit Sprungseilen und Diabolo-Gruppe zu fetziger Musik. Temporeich und rockig ging es weiter mit orangefarbenen Stars auf einer großen Trampolinbühne dargeboten; dabei durften natürlich ein paar Saltos zum Ende nicht fehlen. Eine überaus zauberhafte lila Diva schwebte am Trapez mit 11 weiteren mutigen lilafarbenen Artistinnen durch die Zirkusluft. Der Farbenmix gegen Ende wurde gekonnt von der Einradgruppe des RSK dargestellt. Aus weißem Nebel tauchten dann acht lustige weiße Tanzsäcke auf, bevor am Ende mit allen 80 Kindern gemeinsam der Farbenkreis dargestellt wurde. Das Team um die Zirkusdirektorin Susanne Haug und die große Kinderschar wurde vom Publikum mit einem kräftigen Applaus belohnt und konnte überaus zufrieden sein mit einer gelungenen Vorstellung. Nach dem Schlussapplaus durften sich die jungen ZirkusartistInnen beim Stand des Fördervereins stärken und erfrischen, während zeitgleich mit vereinten Kräften und Unterstützung der Elternschaft Manege, Bühnenbild und Trapez in Windeseile abgebaut wurden. Am Donnerstag, den 11. April, gibt es wie jedes Jahr noch eine Vorstellung im benachbarten Katharinensaal, bevor der Zirkus dann bis Oktober eine Sommerpause einlegt. Weitere Infos und Bilder der Aufführung finden Sie unter www.kinderzirkus-sulzgries.de Verena Berndt und Susanne Haug



Wissen Sie was „Paille Maille“ ist?

Golf-Croquet bei Fit & Play 40+: Wir suchen Interessenten für diesen Sport

Als Esslinger ist uns die „Maille“ ein vertrauter Begriff. Doch die wenigsten wissen, dass es sich eigentlich um den Namen eines alten Spieles handelt, das dort in diesem Park einmal gespielt wurde und seinerzeit nicht nur in Esslingen, sondern an den Höfen Europas als Spiel der feinen Gesellschaft galt, beginnend in Italien und Frankreich im 14. Jahrhundert. In London bekam die Pall Mall von diesem Spiel ihren Namen und bis heute ist „Mail“ die Kurzbezeichnung für eine Einkaufszone. Der Name beschreibt das Spiel selbst. Er stammt aus dem Italienischen „palla a maglio“, das sich seinerseits aus Lateinisch „palla“ für Ball und „maglio“ für Hammer herleitet. Der „Ball“ war dabei eine Holzkugel und der „Hammer“ ein langstieliger, hölzerner

Schlagstock mit kräftigem Kopf (Malet). Mit dem Schläger treiben 2 Spielermansschaften die 4 schweren Kugeln (Durchmesser damals ca. 6,5 cm) durch einen Parcours mit sechs eisernen Toren entlang eines ebenen und kurz geschnittenen langen Rasenfeldes. Man spielt zwar gegen die andere Partei, nutzt aber deren Bälle wie beim Boccia auch für das eigene Fortkommen. Taktik, Augenmaß und Spielwitz sind da gefordert. Viele kennen nur das im Handel erhältliche Kinderspiel, das aber den Ansprüchen an das echte Spiel nicht genügt. Das Mutterland des Spieles mag ja einmal Italien oder Frankreich gewesen sein, heute ist es jedenfalls – wie könnte es anders sein: England. Dort wird es in jeder größeren Stadt turniermäßig auf Feldern von 32 m Länge und 20,5 m Breite gespielt, vorwiegend von „elder ladies and gentlemen“. Man kleidet sich weiß und spielt mit



heiterem Ernst nach 2 Regeln very British: Golf Croquet oder Associations Croquet. Fit & Play-Mitglied Manfred Zick begeistert sich für diesen Sport und sucht Partner, die dieses Vergnügen, beginnend mit Golf Croquet ebenso suchen, ob als Kenner oder als Anfänger. Er

hat bereits Schläger und Bälle angeschafft, so dass man ohne Probleme starten kann. Interessenten mögen sich doch bitte entweder bei ihm oder Ulrich Preisler melden! Manfred Zick: Manfred.Zick@arcor.de Ulrich Preisler: u.preisler@web.de

Frauengymnastik

Jahresausflug nach Heidelberg am 17. Mai 2014

Am Samstag, den 17. Mai 2014, starteten die frohgelauten Damen der Frauengymnastik morgens mit dem Bus nach Heidelberg. Die Fahrt war angenehm und kurzweilig. Auch eine Runde Bingo durfte nicht fehlen. Und schon waren wir in Heidelberg.

Am Busparkplatz des Heidelberger Schlosses genossen wir unser traditionelles Sekfrühstück mit Brezeln und Orangensaft.

Dann wurden wir von zwei echten Heidelberger „Waschweibern“ empfangen. In zwei Gruppen geteilt brachten sie uns die Geschichte des Schlosses und ihrer Bewohner näher.

Das Schloss Heidelberg ist seit dem 19. Jh. der Inbegriff deutscher Romantik für Touristen aus der ganzen Welt. Die beeindruckende Ruine zieht jährlich rund eine Million Besucher an. Im 16. und 17. Jh. war Heidelberg eines der prächtigsten Schlösser Europas. Heidelberg wurde im Jahr 1196 urkundlich erwähnt, die Wurzeln reichen zurück in die Zeit der Römer und Kelten.

Im 13. Jh. entstand das Schloss und die Stadt wurde angelegt. Heidelberg entwickelte sich zur Residenzstadt der Pfalzgrafen bei Rhein. Es folgte die 500jährige Blütezeit als Hauptstadt der Kurpfalz. Heidelberg wurde in der folgenden Zeit dreimal zerstört: - im Dreißigjährigen Krieg unter der bayrischen Besatzungszeit - im Pfälzischen Erbfolgekrieg durch französische Truppen - durch einen verheerenden Blitzschlag im Jahr 1764

Da Klatsch und Tratsch zu den

„Waschweibern“ gehört, erfuhren wir viel Interessantes über die Bewohner des Schlosses. Die Eheschließungen der Pfalzgrafen waren sehr weitreichend, und nicht gerade wenige der Pfalzgrafen hatten ihre Affären außerhalb der Ehe. Die Gemälde im Schloss zeigten uns viele der Schlossherren und ihre Familien. Bei der Besichtigung des Weinkellers konnten wir das 1750 gebaute „Große Fass“ bestaunen. Um ihren Reichtum zu zeigen, ließen die Schlossherren 4 große Fässer mit reichlichen Verzierungen für den Wein der umliegenden Hänge zimmern. Im „Großen Fass“ hatte ein ganzes Orchester Platz, oben war eine Tanzfläche, die man noch heute betreten kann. Das Fassungsvermögen betrug etwa 200 000 l. Nach dieser originellen Schlossführung hatten wir Zeit für einen Stadtbummel durch Heidelberg und konnten so manche schöne Ecke erkunden.

Dann trafen wir uns zur Schifffahrt auf dem Neckar mit einem Solar-schiff, dem größten und modernsten Edelstahl-Katamaran der Welt, der 250 Passagiere fasst. Während das Schiff sanft und leise, angetrieben durch die Kraft der Sonne, dahin glitt, genossen wir die reizvolle Aussicht auf die Stadt. Es blieb noch Zeit für einen kurzen Spaziergang entlang des Neckars, bevor wir in den Bus stiegen, der uns nach Altenstein brachte, wo wir im Gasthof Krone köstlich speisten.

Auf das Angenehmste gestärkt, begaben wir uns auf die Rückfahrt und erreichten glücklich und zufrieden abends wieder Esslingen.

Vielen Dank an Sabine und Sabine für die gute Organisation. Es war wieder ein gelungener Ausflug!



Froh gestimmt in Heidelberg

Walking-Treff

In den Pfingst- und Sommerferien treffen sich immer Montag abends um 19.30 Uhr vor der Sporthalle die walking begeisterten Damen der Frauengymnastik. Unter fachkundiger Anleitung durch unsere Übungsleiterinnen geht es zügig über verschiedene Strecken voran. Auch das Dehnen darf nicht fehlen. Bei schönem Wetter wird in der warmen Jahreszeit eine Walkinggruppe zusätzlich zur Übungsgruppe montags in der Sporthalle angeboten.

Wichtig für uns ist die Freude am Sport und am Zusammensein in einer frohgelauten Gruppe.

Allgemeines

Wollen auch Sie sich fit halten? Kommen Sie doch einfach mal zur Schnupperstunde bei uns vorbei! Unsere Übungszeiten sind: Montags von 20 – 21 Uhr und Dienstags von 8.15 – 9.15 Uhr, jeweils in der Sporthalle Sulzgries. Weitere Auskünfte erteilen gerne Sabine Müller, Tel. 3 16 97 82 oder die Geschäftsstelle des TSV RSK Esslingen, Tel. 370 02 40. Wir freuen uns auf Sie!

Die Sporthalle bleibt vom 02. – 27. Juni geschlossen! In diesen 4 Wochen wird der Boden der Sporthalle erneuert.

Termine
08.11.2014
Runde Geburtstage
08.12.2014
Jahresabschlussfeier



Jazzis



Beim Neckarwiesenfest
Dauerregen beim Neckarwiesenfest am Sonntag, den 27.04.14? Beinahe – bis auf die kurze Regenpause, als die Jazzis auf der Bühne standen und um die Wette strahlten! Die Mädels der Gruppe A2 von den Kinderjazzis des TSV RSK Esslingen boten eine glänzende Tanzvorführung mit ihrem Tanz „Kung Fu Beat“ von Chipz und boxten mit ihrer flotten, mitreißenden Ausstrahlung fast die dunklen Wolken zur Seite. Kurzerhand verbreiteten die jungen Tänzerinnen eine fröhliche Stimmung, die auch den mitgereisten Fanclub begeisterte. Das Publikum des Neckarwiesenfestes darf sich jetzt schon aufs nächste Jahr freuen, denn die Jazzis sind wieder mit dabei, ob bei Sonne oder Regen!

Ausflug der Seniorengymnastik nach Oberschwaben

Von der Sonne wurden wir nicht verwöhnt und zu wenig Bewegung hatten wir an diesem Tag auch,

aber trotzdem war es ein schöner, erlebnisreicher Tag. Mit dem Bus führen wir über die Schwäbische

Alb bis in die Nähe von Bad Waldsee zum Bauernhof der Familie Waggerhauser.

In ihrer Besenwirtschaft wurde uns ein köstliches Vesper aus eigenen Produkten, Apfel- und Kirschenmost serviert. Die Bäuerin war frühmorgens aufgestanden und hatte duftendes Brot und köstliche Kuchen gebacken. Nach der Stärkung ging es über den Hof zur Schnapsbrennerei. Dort erklärte uns die Bäuerin viel Wissenswertes über die Brennerei, den Obstanbau, Kräuter und ihre Aroniabeeren-Anlage. Danach fuhrten wir mit dem Mostbähnele durch die Streuobstwiesen, vorbei am Bauerngarten und dem Bienenhotel zu den Aroniabeeren-Anlagen. Die Bäuerin begleitete uns, erklärte viel, beantwortete unsere Fragen und be-

geisterte uns mit ihrem Wissen und Ihrer Art, es an uns weiterzugeben. Abgeschlossen wurde der 5-stündige Aufenthalt auf dem Bauernhof mit Kaffee, Kuchen und Musik. Auf der Heimfahrt machten wir Halt in Durlesbach bei der schwäbischen Eisenbahn, mit der man leider nicht mehr fahren kann, die aber ein schönes Photomotiv abgab. Bei der Rückfahrt über die Alb hat dann auch noch die Sonne geschneit.

Anmerkung:
Wegen Renovierungsarbeiten in der Sporthalle fällt die Seniorengymnastik im ganzen Monat Juni aus. Ersatzweise treffen wir uns am 5.06. und am 26.06 jeweils um 10.15 Uhr vor der Sporthalle zu einer Laufrunde.



Auf den Spuren der Romanows

Gleich Mitte März ging's los mit unserer ersten Ausfahrt in diesem Jahr. Das Ziel war Stuttgart und die Ausstellung „Im Glanz der Zaren“.

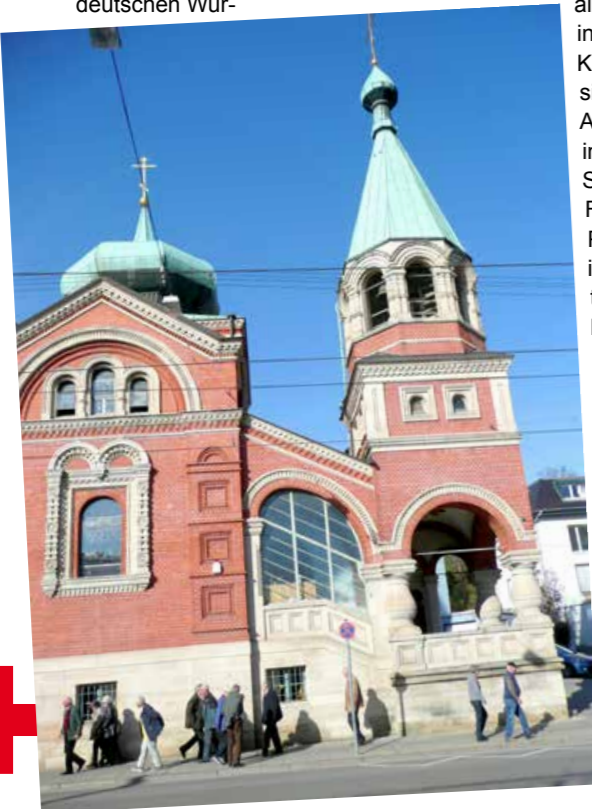
Katharina die Große hat Mitte der 1770er Jahre das russische Reich stabilisiert. Die Machtpolitikerin mit deutschen Wurzeln aber weiß: Will Russland im

Machtgefüge Kontinentaleuropas eine entscheidende Rolle spielen, braucht es belastbare Beziehungen nach Westen. Eine Hochzeit soll den Einfluss der Romanows stärken. Welches Adelshaus aber käme als strategischer Partner infrage? Die russische Kaiserin entscheidet sich für ein in seinen Ausmaßen kleines, aber in der geografischen Spannung zwischen Frankreich und Preußen strategisch interessantes Herzogtum - Württemberg.

Den Anfang machte 1776 die Hochzeit des Großfürsten und späteren Zaren Paul mit der württembergischen Prinzessin Sophie Dorothee, die in Russland den Namen Maria Fjodorowna annahm. Danach kamen mit Katharina, der Gemahlin des späteren Königs Wilhelm I. und Olga, der Ehefrau des späteren Königs Karl, zwei Russinnen nach Stuttgart, die zu den populärsten Frauen der württembergischen Geschichte avancierten. Noch heute sind sie auf Grund ihres sozialen Engagements im Bewusstsein der Bevölkerung präsent. So z. B. mit der Russischen Kirche, dem Olgäle, dem Katharinenhospital, der Nikolauspflegete und vielem mehr. Auch zwischen den Nachgeborenen beider Häuser gab es Heiraten: Prinzessin Charlotte von Württemberg ehelichte 1824 Großfürst Michael von Russland und nahm den Namen Helena Pawlona an. Großfürstin Wera, die Nichte Olgas, wurde zu dem Königspaar an den Stuttgarter Hof geholt. Zahlreiche Sommer verbrachte sie mit der Königsfamilie in deren Sommerresidenz Villa Berg und ehelichte später Herzog Eugen von Württemberg. Anhand der fünf Ehen - der Russinnen in Württemberg und der Württembergerinnen am russischen Zarenhof - erzählt die Ausstellung von Prunk, Pracht und Herrlichkeit, aber auch von Heimweh und Alltag, von Glaube und Mythos, und vom Austausch zwischen Russland und Württemberg in Bildung, Wissenschaft und Wirtschaft. Herausragende und teils erstmals außerhalb Russlands gezeigte

Exponate bringen den Reichtum des Zarenhofes wieder zurück nach Stuttgart. Hochkarätige russische Museen, wie Kreml, Staatliches Historisches Museum Moskau oder das Reservat Pawlowsk konnten als Leihgabe für prunkvolle Objekte gewonnen werden. Kurzum -- eine sehr beeindruckende Ausstellung.

Danach ging's weiter zur Russischen Kirche im Stuttgarter Westen, der St. - Nikolaus - Kathedrale, erbaut im Jahre 1895. Orthodoxe Gottesdienste gab es aber schon seit 1776 in Stuttgart. Erzpriester Ilya Limberger, der die russisch-orthodoxe Kirchengemeinde in Stuttgart seit mehr als 20 Jahren leitet, führte uns durch das reich mit Ikonen und Fresken bedeckte Kleinod, das im 2. Weltkrieg völlig zerstört wurde und heute wieder originalgetreu die Heimat der ältesten noch existierenden russisch-orthodoxen Gemeinde Deutschlands ist. Anschließend zeigte uns Frau Nuding - unsere Gästeführerin - bei einer Busrundfahrt noch viele interessante Sehenswürdigkeiten und Aussichtspunkte in Stuttgart. Unseren Tagesabschluss machten wir in der „Schlachthofgaststätte“ in Stuttgart-Ost.



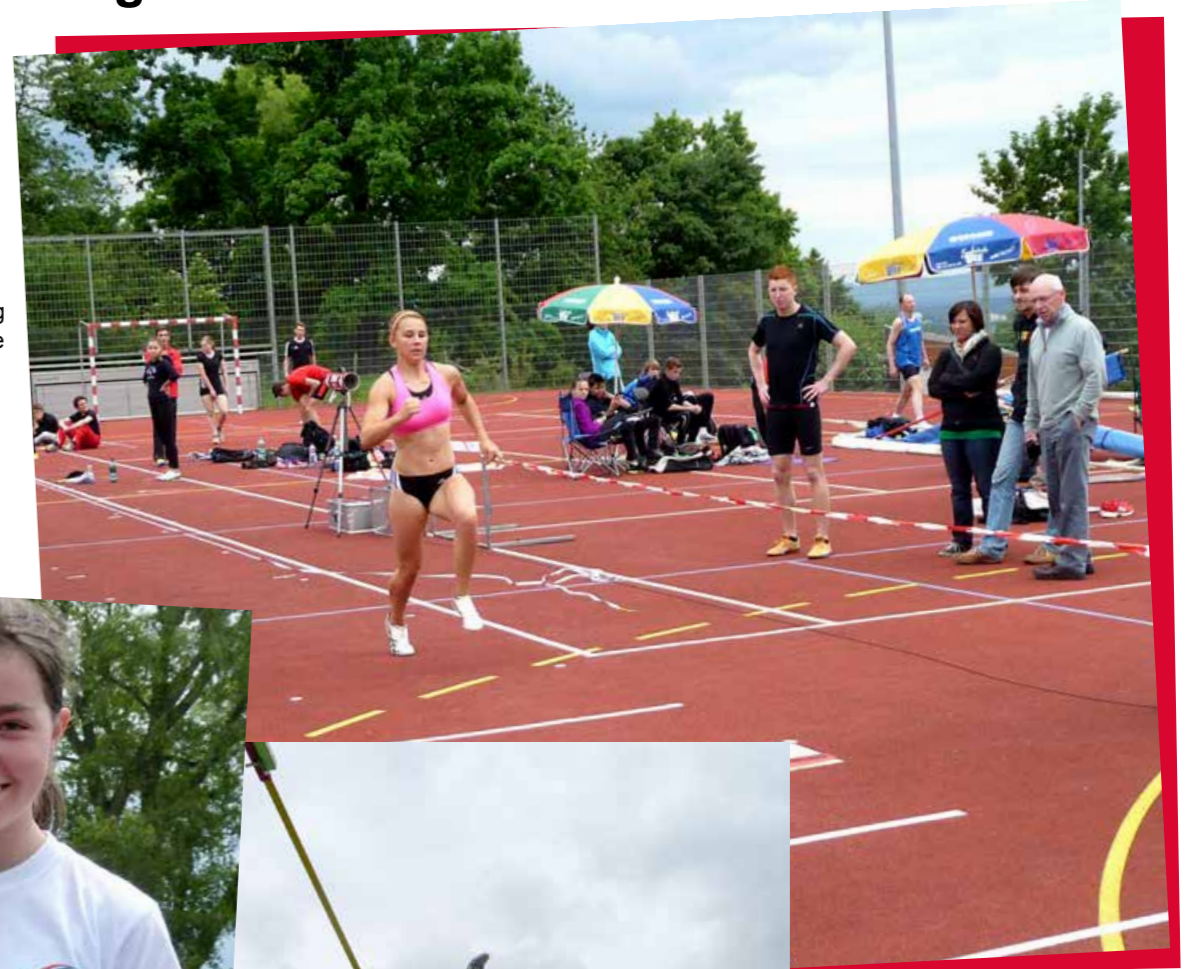
Die „Russische Kirche“ in Stuttgart

60+

21. Sprungmeeting auf der Katharinenlinde mit deutscher Jahresbestleistung

Während an Himmelfahrt viele auf Wanderschaft waren, fand auf dem RSK-Sportplatz an der Katharinenlinde das traditionelle Leichtathletik Sprungmeeting des Kreises Esslingen statt. In den Disziplinen Weitsprung, Stabhochsprung und Dreisprung gingen 75 Personen an den Start. Es wurden sowohl Kreismeisterschaften als auch Regionalmeisterschaften ausgetragen. Die diesjährige Bestleistung im Stabhochsprung lag bei 4,11m von Christof Hüther, wobei der Athlet erst bei 3,91m mit dem Springen begonnen hat. Der jüngste Teilnehmer schaffte eine Höhe von 2,31m. Beim Dreisprung erreichte Fabio Reichert mit 12,50 m die größte Weite des Tages. Das sportlich wertvollste Ergebnis des Tages erzielte bei der weiblichen Jugend Leonie Neumann von der LG Filder, die mit ihrem Ergebnis von 11,55m im Dreisprung jetzt die deutsche Jahresbestleistung ihres Jahrgangs 1998 anführt. Von der LG Esslingen gingen zwei Athleten an den Start. Beide erzielten im Weitsprung den 2. Platz, Tim Busch mit 3,26m und Tanja Roßmann mit 3,87m.

Während an Himmelfahrt viele auf Wanderschaft waren, fand auf dem RSK-Sportplatz an der Katharinenlinde das traditionelle Leichtathletik Sprungmeeting des Kreises Esslingen statt. In den Disziplinen Weitsprung, Stabhochsprung und Dreisprung gingen 75 Personen an den Start. Es wurden sowohl Kreismeisterschaften als auch Regionalmeisterschaften ausgetragen. Die diesjährige Bestleistung im Stabhochsprung lag bei 4,11m von Christof Hüther, wobei der Athlet erst bei 3,91m mit dem Springen begonnen hat. Der jüngste Teilnehmer schaffte eine Höhe von 2,31m. Beim Dreisprung erreichte Fabio Reichert mit 12,50 m die größte Weite des Tages. Das sportlich wertvollste Ergebnis des Tages erzielte bei der weiblichen Jugend Leonie Neumann von der LG Filder, die mit ihrem Ergebnis von 11,55m im Dreisprung jetzt die deutsche Jahresbestleistung ihres Jahrgangs 1998 anführt. Von der LG Esslingen gingen zwei Athleten an den Start. Beide erzielten im Weitsprung den 2. Platz, Tim Busch mit 3,26m und Tanja Roßmann mit 3,87m.



Sprungmeeting 2014



Leonie Neumann mit deutscher Jahresbestleistung im Dreisprung

Stabhochsprung – Turnen am Stab

Bundesjugendspiele

In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass die Zusammenarbeit mit der Grundschule Sulzgries doch das eine oder andere Kind für die Leichtathletik begeistert hat. Deshalb wird es auch in diesem Jahr wieder Bundesjugendspiele auf dem RSK-Sportplatz geben. Organisiert durch Lehrer und Trainer

und unterstützt durch Eltern und die „Dienstags-Gruppe“ werden sich die Schüler und Schülerinnen der 1. bis 4. Klasse in den klassischen Disziplinen 50m- Lauf, Weitsprung und Weitwurf versuchen. Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder auf einen regenfreien Tag und viele begeisterte Kinder.

Sportabzeichen

Auch in diesem Jahr bietet die Leichtathletikabteilung der TSV RSK wieder die Möglichkeit, das Sportabzeichen abzulegen. Die Kinder werden dabei in ihren jeweiligen Trainingsgruppen verschiedene Disziplinen absolvieren. Immer am Ende der nächsten Trainingseinheiten wird eine Disziplin durchgeführt. Dabei kann jedes Kind zweigen, was es zuvor im Training gelernt hat.

Ab 19.00 Uhr können alle Interessierten vorbei kommen, um zu trainieren oder sich am Sportabzeichen zu versuchen. Wer Lust und Interesse am Leichtathletiktraining hat, kann jederzeit während der Trainingszeiten zum Schnuppern und Ausprobieren vorbeikommen. Jeden Mittwoch zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr bieten mehrere Trainer ein vielseitiges Training für Kinder und Jugendliche auf dem Sportgelände an. Im Anschluss stehen wir für Fragen zu Training und Sportabzeichen gern zur Verfügung.



Christof Hüther bei seinem Siegesprung



Erfolgreicher Saisonstart im Mannschaftssport



„Erfolgreiche Tennis-Knaben (Jan Junker, Peter Brotz, Joshua Friedmann, Felix Hüber)“

In den meisten Ligen und Staffeln, in denen Mannschaften des RSK-Tennis angetreten sind, wurden bereits zwei oder drei Begegnungen absolviert. Danach zeichnet sich folgendes Bild ab:

Vier Herrenmannschaften mit guten Aufstiegschancen

Unsere Herren 1 lassen in der Bezirksklasse 2 (Gr. 011) nichts anbrennen und siegen mit 9:0 gegen Plochingen und 5:4 gegen Nellingen. Nach zwei Heimspie-

Dasselbe gilt für die Herren 65, die derzeit zwar mit 3:0 Punkten als einzige ungeschlagene Mannschaft an der Tabellenspitze der Staffelliga (Gr.100) stehen. Bei den ausstehenden beiden Auswärtsspielen am 25.6. in Bad Boll und am 2.7. in Hattenhofen sind aber noch zwei schwere Brocken aus dem Weg zu räumen.

Bei den Herren 50 geht es in der Verbandsstaffel (Gr. 093) nach klaren Siegen gegen Alfdorf (5:1) und Ilsenhof (6:0) und einer Niederlage gegen Wissgoldingen (2:4) am 5.7. in Oberdisslingen um den zweiten Aufstiegsplatz.

Unsere Herren 75 können in der Oberligastaffel (Gr. 121) weder aufsteigen. Mit zwei Siegen gegen Eisligen (5:1) und Straubenhart

len (am 22.6. gegen Süßen und am 20.7. gegen Baltsmannweiler) und einem Auswärtsspiel (am 6.7. gegen Lichtenwald) könnte es am 27.7. beim TC Berkheim sogar zum Showdown um den einzigen Aufstiegsplatz kommen.

Die Herren 2 siegten in der Bezirksstaffel 2 (Gr.027) mit 6:0 gegen Hochdorf-Reichenbach und 4:2 gegen Kirchheim/Teck. Hier stehen am 29.6. zu Hause gegen Linsenhofen und am 20.7. in Altbach/Zell allerdings noch schwere Begegnungen vor dem Aufstiegs triumph.

Cornweiler (4:2) und einer Niederlage gegen Schorndorf (2:4) liegen sie derzeit auf Platz 2. Am 25.6. geht es in Vaihingen um die Tabellenspitze.

Sensationelle Knaben, Junioren und Juniorinnen ohne Aufstiegschancen

Zwei 6:0 Kanter Siege bescherten den Knaben Platz 1 in der Kreisstaffel 3 (Gr. 178). Am 4.7. treffen sie in Wernau auf den Zweitplatzierten. Mit je einem Sieg und einer

Niederlage liegen die Junioren auf Platz 3 der Kreisstaffel 2 (Gr. 141). Eine Chance auf den Aufstieg besteht nur, wenn der derzeitige Tabellenführer (Sportvereinigung Esslingen) wider Erwarten schwächeln und verlieren sollte. Dazu müssten allerdings die restlichen drei Begegnungen (u.a. gegen den Tabellenzweiten aus Bernhausen) gewonnen werden.

Bei den Juniorinnen geht es nach zwei Auftaktniederlagen gegen Untertensingen und TC Esslingen auch nicht mehr um den Aufstieg. Leider mussten unsere Mädels zuerst gegen eine starke Mannschaft antreten. Zumind. nach der Papierform sieht das Restprogramm etwas einfacher aus. Der eine oder andere Punkt könnte noch drin sein.

Damenmannschaften mit guten Aussichten auf Klassenerhalt

Die Damen 1 haben in der Bezirksstaffel 2 (Gr.47) erst eine Begegnung gegen Adelberg-Oberbberken (2:4) absolviert. In den restlichen drei Begegnungen ist noch alles drin! Die Damen 50 liegen nach einem Sieg und zwei Niederlagen derzeit auf Platz 4 der Oberligastaffel (Gr. 134). Am 28.6. können sie mit einem Sieg beim Heimspiel gegen Schamhausen den Klassenerhalt absichern. Michael Ule

kritische Masse der Kinder und Jugendlichen nicht groß genug, um in allen Altersstufen des Jugendmannschaftssports stabile und zukunftsfähige Mannschaftsstrukturen aufzubauen, den wünschenswerten Nachwuchs für die Herren 1 und 2 und für die Damen 1 zu generieren und nach und nach die Lücke zwischen den jungen Erwachsenenmannschaften und den Damen 50 bzw. Herren 50 zu schliessen.

Im seinem weiteren Vortrag ging Michael Ule auf die derzeitige Wintertrainingsituation der Jugend- und Mannschaftsspieler ein: In vier gut erreichbaren festen Hallen der näheren Umgebung werde von immerhin 75% der im Sommer für den Mannschaftssport gemeldeten Spielern und Spielerinnen durchschnittlich im 2-Wochen-Rhythmus ein beachtliches Wintertraining absolviert. In Summe sei man mit der aktuellen Situation, für die in Summe rund 10.000 Euro Miete an die Hallenbetreiber gezahlt würden, zufrieden.

Im Rest des Vortrages und in der anschließenden einstündigen Diskussion ging es dann um die Frage, ob und unter welchen Voraussetzungen es auf der Tennisanlage an der Katharinenlinde vorstellbar sei, eine mobile Tennishalle aufzubauen und zu betreiben, mit der das Wintertennisangebot des RSK-Tennis noch effektiver und/oder effizienter, insgesamt noch attraktiver als bisher abgewickelt werden könne. Die Diskussion endete mit der Er-

kenntnis, dass auf unserer eigenen Anlage mit einer Einplatzhalle, die im Winter durchschnittlich 3 bis 4 Wochen schlecht erreichbar sei, bei der man nicht parken könne, die eine Aufrüstung der Wasserversorgung und der Tennishütte erforderlich und die kein den heutigen Trainingsstätten vergleichbares Ambiente erwarten lasse, die Attraktivität des RSK-Tennis zumindest nicht entscheidend verbessert werden könne. Man befürchte eher eine Verschlechterung der Situation, zumal die finanziellen Risiken des vorgestellten Belegungs- und Finanzierungskonzepts sehr gross seien und von tendenziell unrealistischen Annahmen ausgingen. So werde beispielsweise von den Mannschaftssportlern erwartet, dass sie sich für die nächsten 10 Jahre auf die Benutzung der eigenen Halle festlegen würden - und zwar mit einer Beteiligungsquote von 95% (derzeit 75%) und einem wöchentlichen Trainingsrhythmus (derzeit im Durchschnitt 2-wöchentlich). Zweifel an der Verfügbarkeit von Fördergeldern und an Machbarkeit eines Belegungsplanes, der allen Mannschaften zu den gewünschten Zeiten ein Wintertraining ermöglichen, mündeten letztendlich in dem Beschluss, das Projekt Mobile Tennishalle zumindest für die eigene Anlage nicht weiterzuverfolgen.

Michael Ule wurde für seine Bemühungen um eine Klärung der Sachfragen und für die Aufbereitung der entscheidungsrelevanten Informationen gelobt.

TT-Herren

1. Herrenmannschaft

Die 1. Mannschaft der Herren belegte in der ersten Saison nach dem Aufstieg einen sehr zufriedenstellenden 6. Tabellenplatz in der Kreisliga A, Gruppe 2. Sieben Siege stehen ein Unentschieden und zehn Niederlagen gegenüber. Grundlage für das gute Abschneiden war, dass wir nur drei Mal nicht komplett antreten konnten. Ansonsten ist einerseits noch die Top-Bilanz von Jochen Ettischer hervorzuheben, der am vorderen Paarkreuz Platz 2 in der Gesamtrangliste belegt. Andererseits waren auch die Doppel sehr erfolgreich (gleich 2 Doppel unter den Top 5 der Klasse). Es kamen zum Einsatz: Jochen Ettischer, Harald Beck, Ronald Libal, Heinz Hofrichter, Martin Hauser, Moritz Baßler und Tim-Lucas Theil (Ersatz).

2. Herrenmannschaft

Positiver Abschluss nach einer Saison der Unentschieden. Am letzten Spieltag der Kreisliga D, Gruppe 1, konnte nach einem spannenden und knappen Spiel ein letztlich verdienter 9:7 Sieg gegen die Herren 2 des TSV Harthausen erzielt werden. Durch dieses Ergebnis konnte der 7. Platz in der Abschlusstabelle gesichert werden. Die Herren II Mannschaft hat es sich zum Ziel gesetzt, neue und vor allem Jugendersatzspieler zu integrieren und an den Spielbetrieb im Herrenbereich heran zu führen, was in der abgelaufenen Saison sehr gut gelungen ist. Unsere eingesetzten Jugendspieler waren nicht nur spielerisch eine Bereicherung für unser Team, so dass wir diesen Weg in der kommenden Saison gerne weiter gehen werden.

TT-Damen

Damen I

Die erste Damenmannschaft schloss die Saison in der Bezirksklasse mit 12:16 Punkten auf einem hervorragenden 5. Platz ab. Und endlich müssen die Damen nicht mehr zittern und auf den Bezirkstag warten, ob man sich in der Klasse halten kann, sondern es wurde aus eigener Kraft geschafft. Beim letzten Spiel in Aichwald hatten die Damen einen starken Auftritt und konnten gegen die Konkurrentinnen mit 8:1 gewinnen. Garant für den guten Tabellenplatz waren vor allem die guten Doppelstatistiken der Damen. Das erste Doppel Hausmann/Weis konnte sogar den 1. Platz in der Doppelrangliste der Bezirksklasse erreichen.

Damen II

Obwohl sich die zweite Damenmannschaft zum Ende der Vorrunde noch auf dem dritletztsten Tabellenplatz wiederfand, schaffte sie es zum Saisonende auf einen guten Mittelfeldplatz. Und dies trotz verletzungsbedingten Ausfällen in der Rückrunde. Somit kann man mit diesem Ergebnis hoch zufrieden sein. Es spielten: Marianne Sohn, Renate Seiz-Hemming, Maria Meier, Anneliese Glombik, Gabi Grillparzer, Elisabeth Bennicker und Ursula Haller

Else-Kenner-Turnier

Die Tischtennisabteilung veranstaltet jedes Jahr zum Andenken an ihr Gründungsmitglied Else Kenner ein internes Turnier. Gemischte Doppel – soweit möglich – treten im KO-System gegeneinander an. Auch in diesem Jahr waren wieder spannende Spiele zu erwarten. Dauersiegerin Simone Hausmann und ihr

Doppelpartner Christian Bachmann (Jugend) wurden verdiente Champions des Turniers. Im Finale spielten sie gegen das starke Doppel mit Neuabteilungsleiter Moritz Baßler und Jugendspieler Jan Hehrich. Den 3. Platz sicherten sich Maria Meier zusammen mit ihrem Doppelpartner Steffen (Magic) Förstner.

Jugendbericht

Die U15-Mannschaft des TSV RSK Esslingen der Abteilung Tischtennis ist am Ende der Saison überraschender Weise auf dem vierten Tabellenplatz angestiegen.

Mit einigen neuen Spielern war das Ziel möglichst viele Erfahrungen zu sammeln und dabei viel Spaß zu haben, sich mit anderen Vereinen zu messen. Doch dieses Ziel haben die Jungs bei weitem übertroffen. Und auch die U18-Mannschaft hat eine überragende Spielzeit hinter

sich: von 16 Spielen 15 Siege und ein Unentschieden. Damit ist der direkte Aufstieg in die Bezirksklasse gelungen, wo es in der nächsten Saison wieder viele spannende Begegnungen geben wird, dieses Mal allerdings mit dem TSV RSK Esslingen. So sind die Jungs heiß auf die nächste Saison, die zwar noch auf sich warten lässt, was wiederum die Vorfreude noch größer macht. Die Vorbereitungen für weitere erstklassige Spiele sind schon in vollem Gange.

In eigener Sache

Gerne begrüßen sowohl die Jugend und Schüler, unsere Damen, als auch die Herren neue interessierte Spieler/Innen. Wer Lust hat, soll doch einfach mal zum Schnuppern vorbeischauen.

Training ist immer
mittwochs von 20h-22h in der Schulturnhalle Sulzgries.
Die Jugend trainiert immer freitags von 18h-20h !

Nach 6 Jahren tritt Tobias Flaig als Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung zurück. Als Nachfolger wurde Moritz Baßler (ein Eigengewächs aus der Tischtennistalentschmiede des TSV RSK) gewählt. Die Tischtennisabteilung bedankt sich herzlich bei Tobias Flaig für sein Engagement. Zukunftsweisende Entscheidungen wurden dank ihm auch in die Tat umgesetzt.



Sommertrainingscamps für Jugendliche

Die Schulferien im Sommer bieten Jugendlichen schon seit Jahren eine willkommene Gelegenheit, ihre Tenniskompetenz zu verbreitern und zu vertiefen. Egal ob Profi oder Anfänger – 5 Tage „Tennis total“, jeden Tag 4 Stunden Training mit Domingo Moya, unserem staatlich geprüften Tennislehrer und B/Lizenztrainer des DTB: Das bringt jeden voran. Trainingsinhalte sind: Alle Schläge (bei Bedarf mit Spezialübungen und/oder intensiven Drills), Einzel- und Doppeltaktik. Am Ende der Woche kann das Erlernete beim Abschlussturnier ausprobiert und in die Matchpraxis integriert werden. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre bietet Domingo in den Sommerferien sogar zwei Termine an: 11. bis 15. August und 1. bis 5. September. Mit anderen Worten: Wer mitmachen will, aber noch nicht gebucht hat, sollte nicht mehr lange warten. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren. Das Angebot richtet sich nicht nur an Vereinsspieler (egal aus welchem Verein): Auch Freizeitsportler oder Jugendliche, die die Sportart wechseln wollen, sind willkommen! Die Trainingscamps sind mit oder ohne Mittagessen in der RSK-Vereinsgaststätte buchbar. Preis pro Teilnehmer: 110 Euro. Die Preisbausteine für das gemeinsame Mittagessen und Nicht-Tennisabteilungsmitglieder betragen 30 bzw. 20 Euro. Anmeldungen bitte an Domingo Moya: Tel.07151-3041629; Handy: 0176-64183690. Michael Ule



Jahreshauptversammlung Ende März

Mitglieder der Tennisabteilung entscheiden sich gegen eine mobile Wintertrainingshalle auf der eigenen Tennisanlage

Die Jahreshauptversammlung am 25. März erfreute sich regen Zuspruchs – und das, obwohl keine Wahlen anstanden. Grund des gesteigerten Interesses war die mit der Einladung angekündigte Entscheidung der Mitgliederversammlung über eine mobile Tennishalle für das Training im Winter auf unserer Tennisanlage.

Nach den Berichten des Abteilungsleiters und der Mitglieder des Tennis Ausschusses, die ereignislos verliefen und erwartungsgemäss mit einer vollständigen und umfassenden Entlastung aller Mitglieder des Tennis Ausschusses honoriert wurden, präsentierte Michael Ule in einem 30-minütigen Vortrag noch einmal den erreichten Sachstand. Ausgangspunkt seiner Ausführungen war ein Blick auf die immer noch problematische Altersstruktur der Tennisabteilung. Zwar habe die Zahl der Kinder und Jugendlichen in den letzten Jahren erfreulich zugenommen. Attraktive Schnupperangebote und die Möglichkeit von Familienmitgliedschaften seien von unserer Klientel angenommen worden, der Altersdurchschnitt der Tennisabteilung habe sich wieder deutlich verjüngt. Kritisch werde aber nach wie vor der Mangel an Tennisspielern und Tennisspielerinnen zwischen 25 und 45 Jahren bewertet. Nach wie vor sei die



Rasselbande

Ein Sportangebot für Kinder von 7-10 Jahren mit Autismusspektrumstörungen oder verwandten Auffälligkeiten (ADHS, usw.)

Teamgeist entwickeln, Regeln einhalten und Freude an Sport und Bewegung sind in erster Linie unsere Ziele

Immer freitags 17.00-18.00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule St. Bernhard

Weitere Informationen und Voranmeldung unter Telefon 370 54 38 von Mo- Fr 9.00-13.00 Uhr



Ein Sportangebot für Kinder von 8-12 Jahren mit Entwicklungsverzögerungen, Wahrnehmungsstörungen oder geistigen Behinderungen

Teamgeist entwickeln, Regeln einhalten und Freude an Sport und Bewegung sind in erster Linie unsere Ziele

Der Kurs findet immer montags von 16.30-17.30 Uhr in der Gymnastikhalle des TSV Waldenbron, Barbarossastr. 41 statt.

Weitere Informationen und Voranmeldung unter Telefon 370 54 38 von Mo- Fr 9.00-13.00 Uhr

20 Jahre KiSS und Sommerfest des TSV RSK Esslingen

Den Auftakt des diesjährigen Sommerfestes des TSV RSK Esslingen macht die Fußballabteilung.

Am Freitag 18.07.14 findet ab 18.00 Uhr ein großes Ortschaftsvereinsturnier statt. 8 Teams aus den Abteilungen des TSV RSK werden bei diesem Freizeitkickerturnier dem runden Leder nachhagen.

Am Samstag 19.07.2014 folgt der zweite Teil des Sommerfestes des TSV RSK Esslingen.

Am Samstagvormittag veranstaltet die Fußballjugend des TSV RSK ein großes Jugendturnier. Ab 14.00 Uhr geht es dann olympisch weiter. Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren aus der KiSS Esslingen und den Abteilungen des TSV RSK und des TSVV Esslingen suchen bei der großen KiSS Jubiläums-Olympiade das beste Team. Zahlreiche Spiel-, Sport- und Späufgaben erwarten die Kinderteams und am Ende erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde und Medaille.

Ab 16.00 Uhr geht es mit Aufführungen des Zirkus Ratz Fratz und Tänzern der Kinderjazzgruppen abwechslungsreicher weiter. Für „Jedefrau“ gibt es einen Mitmachparcours der Fitnessgruppe der Jazzis und wer es etwas ruhiger mag, ist beim Freiluftschach sicher an der richtigen Adresse.

Ab 17.00 Uhr spielt dann im Partyzelt die Band „MusicTime“ zum Tanz und zur Unterhaltung.

KiSS Esslingen
Für Kinder von 4-10 Jahren
Hohe Professionalität, ganzheitliches Konzept, langjährige Erfahrung

Ansprechpartner:
Frank Pätzold
Dipl. Sportpädagogog

Geschäftsstelle:
Kelterstr.15
73733 Esslingen
Tel.: 0711-3705438
Fax.: 0711-9372570
E-mail:
paetzold@kiss-esslingen.de

Bürozeiten: Mo.-Fr.: 9-13 Uhr
Internetadresse:
www.kiss-esslingen.de



KISS-Cup 2014 in Filderstadt



Beim KISS Cup in Filderstadt maßen über 150 Kinder der Kindersportclubs Filderstadt und Esslingen ihre Kräfte. Unterteilt in 4 Altersgruppen kämpften die Kinder mit großem Engagement und mit viel Spaß in verschiedenen Einzel- und Mannschaftswettkämpfen um Punkte, Sieg und Niederlage. Begeistert angefeuert wurden die Kinder von den zahlreich mitgereisten Eltern, die den kleinen Wettkämpfern auch manchmal tröstend zur Seite stehen mussten. Zwar stehen an einem solchen Tag der Spaß und das Motto „Dabei sein ist alles“ im Vordergrund, dennoch erfüllt natürlich auch der erste Platz die Kinder und Eltern mit Stolz. Insgesamt gesehen hat die KISS Esslingen ein tolles Ergebnis erzielt. Die Freude, die Spannung, die Motivation, die Nervosität und das Gemeinschaftserlebnis machen eine solche Veranstaltung für alle sicher zu einem unvergesslichen Tag. Bedanken möchten wir uns noch ausdrücklich bei allen mitgereisten Eltern, insbesondere bei den Mannschaftsführern, die aufopferungsvoll, motivierend und tröstend den Kindern beistanden und ihre Sache richtig toll gemacht haben! Vielen, vielen Dank!!! Bis zum nächsten Mal, beim KISS-Cup 2016.

Esslingen, wir waren beim Badminton bei der Turnerschaft Esslingen, genauso bei den Radballern des RC Esslingen und beim Hockeyclub oben beim Jägerhaus. Nach den Pfingstferien geht es mit dem Schnupperprogramm (Parkour, Kanu, Rudern, Judo etc.) weiter. Da heißt es für alle flexibel sein und möglichst viel ausprobieren, damit nach den Sommerferien zum Lieblingssport gewechselt werden kann. Anfang Juni stand dann für alle KiSS-Kinder wieder die Waldwoche auf dem Programm, in der kein Unterricht in den Hallen stattfindet, sondern jedes Kind ein Wald- oder Wiesenprojekt auswählen darf. Außerdem gibt es dieses Schuljahr noch die Badespaßwoche, die Projekttag und schließlich das alljährliche Zeltlager, bevor es in die Sommerferien geht.

Voranmeldungen für das neue Schuljahr

Voranmeldungen für das neue Schuljahr sind jetzt schon telefonisch oder per E-Mail möglich. Am Mittwoch, den 17. September ab 14.30 Uhr, findet dann der Tag der offenen Tür in Sulzgries in der Kelterstrasse statt. Hier werden die neuen Gruppen mit ihren Orten und Zeiten für das Schuljahr 2014/15 ausgehängt. Die Kinder der Warteliste werden dabei soweit wie möglich berücksichtigt und mit in die Gruppen eingeteilt. Voraussichtlich ab dem 22.09.2014 geht es dann mit dem Unterricht in den entsprechenden Hallen und zu den aktuellen Zeiten wieder los.

Superstar“k“- Sport- und Ernährungsprogramm der KiSS

Ab Oktober soll der neue Kurs unserer Gruppe Superstar“k“, dem Sport- und Ernährungsprogramm der KiSS Esslingen für übergewichtige Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 13 Jahren beginnen. Zwei Mal die Woche treffen wir uns in der Sporthalle zu einem bunten Sportgemisch. Zudem werden in spielerischer Form Kraft und Ausdauer trainiert. Im Vordergrund steht dabei immer der Spaß an der Bewegung und die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten. 6 Mal pro Halbjahr findet zusätzlich die Ernährungsberatung statt, in die auch die Eltern mit einbezogen werden. Ziel der Ernährungsberatung ist in erster Linie das Wecken des Bewusstseins hin zu einer gesunden Ernährung.

Pfingstferienprogramm

In den Pfingstferien gab es einen Spiel-, Sport- und Spaßnachmittag rund um die Kelterturnhalle in Sulzgries an dem rund 50 Kinder teilnahmen.

Sommerprogramm

In der Orientierungsstufe, d.h. bei den 4. Klassen findet bis zu den Sommerferien das Superschnupperangebot statt. Zusätzlich zum regulären Unterricht dürfen die Kinder in die verschiedenen Angebote der Trägervereine TSV RSK und TSV Wäldenbronn hineinschnuppern und am Training teilnehmen. Außerdem besuchen wir verschiedene Angebote anderer Vereine, z.B. ein Training bei den Wasserballern des SSVE, eine Trainingseinheit bei den Fechttern und Volleyballern des SV 1845



Flitzplatz

Die psychomotorische Bewegungsförderung der KiSS

Seit nunmehr 15 Jahren werden die Kinder von unserer staatl. geprüften Motopädin Yvonne Prömel-Hohner in Gruppen mit maximal 8 Kindern durch den „Flitzplatz“ in ihrer Entwicklung nachhaltig gefördert. Der von den Krankenkassen anerkannte Ansatz der psychomotorischen Bewegungsförderung ergänzt bestehende Angebote der Kooperationspartner und bietet Kindern zwischen 4 und 10 Jahren die Möglichkeit, mit Hilfe des in Süddeutschland leider immer noch sehr seltenen Ansatzes der psychomotorischen Bewegungsförderung, ihre persönlichen Defizite zu verringern. In enger Zusammenarbeit mit dem SPZ Esslingen, Esslinger Kinderärzten, Schulen und Kindergärten fördert der „Flitzplatz“ gezielt entwicklungsverzögerte Kinder mit Auffälligkeiten im motorischen, psychischen oder sozialen Verhalten und integriert diese in die traditionelle Sportlandschaft in Esslingen. Regelmäßige Elternabende und Elterngespräche, sowie ein detaillierter Aufnahmebogen unterstützen die individuelle Förderung, auch über das reine Bewegungsangebot hinaus.

Die Ziele und Inhalte des Flitzplatz:

- * Freude und Sicherheit an bzw. in der Bewegung
- * Wahrnehmungsschulung
- * Schulung der Konzentration und

Willenskräfte

- * Abbau von Ängsten und Hemmungen
- * Förderung der Grob- und Feinkoordination
- * Förderung des Selbstbewusstseins und der Selbstständigkeit
- * Soziales Lernen im Spiel
- * Vermittlung von Sinnes- und Körpererfahrungen
- * Sammeln vielfältiger Bewegungs- und Materialerfahrungen

Für wen ist der Flitzplatz?:

- * mit Entwicklungsverzögerungen im Bewegungs- und Wahrnehmungsbereich
- * die unsicher/bewegungsunsicher sind
- * die ängstlich/gehemmt sind und sich nichts zutrauen
- * deren Einschulung gefährdet ist
- * die Grundschulförderklasse besuchen
- * mit Lernstörungen in der Grundschule
- * die bewegungsunruhig und hyperaktiv sind
- * die aufmerksamkeitsgestört sind
- * mit Sprachentwicklungsverzögerungen
- * mit Teilleistungsstörungen

Die neuen Kurse beginnen wieder im Oktober. Unverbindliche Voranmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer: 3705438 oder im Internet unter www.kiss-esslingen.de.

JES

Der Jugend-Sportclub

Hey, habt ihr Lust, Sport zu treiben, könnt euch aber nicht für eine einzige Sportart entscheiden? Dann seid ihr bei uns richtig! Wir treffen uns einmal wöchentlich, um unser eigenes Programm zu gestalten, Turnen, Spiele, drinnen und draußen, alles mögliche steht auf unserem Sportprogramm. Ausflüge gibt's natürlich auch: Am 30.Mai trafen wir uns mittags in Esslingen, um mit dem Rad in den Kletterpark nach Plochingen zu radeln. Nach ausgiebiger Klettertour mussten wir natürlich auch wieder

zurück radeln. Zur Belohnung für all den Fleiß ließen wir den Tag beim Grillen am Jägerhaus ausklingen. Jugendliche von 10-12 Jahren treffen sich immer dienstags von 18.15-19.45 Uhr und Jugendliche von 12-14 Jahren immer freitags von 18.30-20.00 Uhr jeweils in der Kelterturnhalle in Sulzgries. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Informationen rund um den Jugend-sportclub gibt es im Internet unter www.kiss-esslingen.de/jes.htm oder unter Telefon 370 54 38 von Mo - Fr zwischen 9.00 und 13.00 Uhr.



Toller Familienradtag der Skiabteilung im Mai

Mit ihrem Familienradtag stellte die Skiabteilung für alle Radsportbegeisterten Familien mit selbst fahrenden Kindern ab 6 Jahren im Mai wieder ein sportliches Highlight ihres Sommerprogramms auf die Beine. Da im Sommer die Mitglieder der Skiabteilung ihre Ski auch gerne mal gegen das Rad eintauschen, stieß die Neuauflage des Familienradtages wieder auf viel Begeisterung. Und da das Wetter in diesem Jahr mitgespielt hat, konnte es für diejenigen Radler, denen einige Steigungen nichts ausmachen, um 11 Uhr am Bürgerhaus in Rüdern losgehen. Pünktlich um 12 Uhr konnten dann alle, auch unserer kleinen Radler, am Jägerhaus starten. Die Streckenlänge umfasste ab dem Bürgerhaus 32 km, ab dem Jägerhaus 12 km hin und zurück. Auf dem Weg zum Grillplatz in Lobernott mussten ein paar Tränen wegen eines kleinen Sturzes getrocknet werden. Jedoch bei Roter Wurst und Fanta waren das Loch in der Hose und die Schramme am Knie

schnell vergessen. Mit vereinten Kräften waren die Bierbänke schnell aufgebaut und der Durst konnte mit gekühlten Getränken gelöscht werden. Bei herrlichem Sonnenschein schmeckt die Rote Wurst natürlich umso besser. Da es am Jägerhaus Eis für alle gab, war die Rückfahrt schnell bewältigt. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder bei so tollem Wetter losradeln können und danken Uli und Sigi Rapp für die gute Organisation.



Bei schönem Wetter macht die Familienradtour am meisten Spaß

Das ersehnte Ziel ist erreicht
Die jungen Radler der Skiabteilung auf ihrem Weg zum Grillplatz



Erfolgreiche Wintersaison 2013/2014

Mit einem Traumwetter ging auf den Gletscherpisten des Kitzsteinhorns und im Gasthof zur Mühle Ende März die Skisaison 2013/2014 der Skiabteilung zu Ende. Obwohl die Saison nicht nur bei den Kinderski-kurtagen zwischen Weihnachten und Neujahr vielfach von wenig Schnee geprägt war, zeigten sich die Verantwortlichen der Skiabteilung und die jeweiligen Ausfahrt – bzw. Freizeitleiter in ihrer Saisonbilanz dennoch zufrieden. So waren 57 Skifans beim Saisonopening im Dezember dabei, 20 Kinder überraschte Mitte Dezember der Nikolaus, 37 Mädels lachte am Ladies Day zumindest am Vormittag noch die Sonne in Leermoos. 29 Jungs machten sich bei gutem Schnee auf zum Men Drive an den Arlberg.



Genießer im Skigebiet Serfaus

Und auch die Faschingsfreizeit in Marilleva mit den roten Hosen sowie die Genießerfreizeit in Südtirol mit 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern konnten Skisport und gute Laune, viel Spaß im Schnee und viele Sonnenstunden nach Esslingen zurückmelden. Auf erfreuliche Resonanz stieß auch das Engagement der Skiabteilung im Tourenbereich: So fanden sich für beide Touren im Kleinwalsertal jeweils genügend Tourenfreunde für die 2-tägigen Schneetouren. Erfolgreich lief auch die Weiterbildung im Schneesportteam der Skiabteilung: so konnte Saskia Erde ihre Ausbildung als Skilehrerin Grundstufe erfolgreich abschließen und Jannik Hägele ist frisch gebackener Instruktor. Grund genug für Abteilungsleiter Dieter Stadelmaier und die Betreuerinnen und Betreuer der Sport- und Freizeitangebote, beim Kommentieren der Bilder und Filme am Saisonabschluss im April ein rundum positives Fazit einer gelungenen Wintersaison 2013/2014 zu ziehen.



Früh übt sich ...



Die Genießer können's

Sommertermine: Sport und Spaß im Freien mit der Skiabteilung

Lauffreitag mittwochs 19 Uhr
Walking und Jogging
Treffpunkt: Parkplatz Sportplatz-gaststätte

Treff im Sommer
mittwochs ab 20Uhr
Gemütliches Beisammensitzen für alle!
Treffpunkt: Sportplatzgaststätte

29.06.2014
Radrundtour Kirchheim-Wendlingen 53 km

22.06., 20.07. und 3.08. 2014
Wasserski auf dem Neckar beim Yachthafen

26.07.2014
Ab 18 Uhr **Sommerfest** Skiabteilung

Ansprechpartner der Abteilung:
Dieter Stadelmaier, Tel. 328176

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen unter www.rsk-sport.de



Familienfreizeit in Marilleva



RSK II beendet die Saison auf Platz 5

Die zweite Aktive Mannschaft des TSV RSK Esslingen schließt die Kreisliga B Saison 2013/14 auf dem fünften Tabellenplatz. Die Mann-

schaft von Luca Greco und Thomas Wastl hat nach dem Neuaufbau eine gute Saison gespielt. Nachdem das Trainerduo das Team im Sommer übernommen hatte, war die zweite Mannschaft kurz vor einer Nichtteilnahme an der neuen Kreisliga B Saison. Durch ein paar Rückkehrer, A-Jugend Spieler und Neuzugänge schafften es Luca Greco und Thomas Wastl einen

guten Kader zusammen zu stellen. Die ersten Spiele waren nicht die erfolgreichsten, doch durch harte Arbeit und vollen Einsatz jedes einzelnen Spielers, hat sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel gesteigert. Jetzt sind die RSK'ler wieder stolz, eine funktionierende zweite Mannschaft zu haben. Für die neue Saison gilt es, die gute Arbeit fortzusetzen. Der Kader soll hierfür noch einmal verstärkt werden. Durch zusätzliche neue A-Jugendsspieler soll die zweite Mannschaft die vergangene Saison wiederholen. Erneut Platz 5 zu erreichen wäre ein riesen Erfolg, doch es hat Priorität, die jungen Spieler auf die Zeit im Aktivenbereich vorzubereiten. Gutes Trainingsniveau und eine angenehme Umgebung sollen die Basis für den nächsten Erfolg sein.

Die Mannschaft wird aber sicherlich durch den Trainerwechsel ein neues Gesicht zeigen. Mit Matthias Schwarz kehrt ein altbekanntes Gesicht zurück auf die Katharinenlinde. Schon einmal schaffte es Matthias Schwarz die II Mannschaft erfolgreich zu trainieren und durch den Aufstieg von Luca Greco in die erste Mannschaft hätte die Vereinsführung keinen besseren Trainer finden können. Durch die große Erfahrung wird Matthias Schwarz mit Sicherheit die junge zweite Mannschaft gut bei ihrer weiteren Entwicklung begleiten. Die Basis für die neue Saison ist geschaffen und alle Beteiligten freuen sich riesig. Ein Dankeschön geht an alle Fans, welche die zweite Mannschaft in dieser Spielzeit unterstützt haben. Ein großer Dank geht vor allem an alle TorWand Teilnehmer.



E2 und E3 mit erfolgreicher Rückrunde.



lagen auf Platz 2 der Tabelle und will diesen in den letzten beiden

Die E2 und E3 des TSV RSK spielen zurzeit eine sehr erfolgreiche Rückrunde. Die E2 steht nach 8 Spieltagen mit 5 Siegen und drei Nieder-

lagen auf Platz 2 der Tabelle und will diesen in den letzten beiden Spielen verteidigen und sich somit die Vizemeisterschaft sichern. In vielen Spielen und im Training haben die Jungs schon öfters gezeigt, was in Ihnen steckt. Dieses Potenzial gilt es nun weiter zu fördern. Macht weiter so. Die E3 steht nach 8 Spieltagen mit 3 Siegen, 3 Unentschieden und lediglich einer Niederlage ebenfalls auf dem zweiten Tabellenplatz. Bei der E3 steht nur noch ein Spiel aus, beim Tabellenführer in Reichenbach. Durch einen Sieg ist sogar noch Platz 1 drin. Unbeachtet der Tabellensituation gehört ein großes Lob an die E3 - eine Mannschaft mit viel Teamgeist und Freude für den Fußball.

F-Jugend mit Aufwärtstrend

Die Draußensaison lief für unsere beiden Jugendmannschaften „Skorpione“ und „Geparden“ schleppend an. Entweder war es zu kalt oder es schien keine Sonne. So richtig motiviert waren unsere „halbstarken“ Kicker an den ersten beiden Spieltagen der wfv-Runde nicht. Während die Skorpione in Staffel 1 am ersten Spieltag nahezu alle Spiele verloren und am 2. Spieltag kaum besser waren, haben die Geparden am ersten Spieltag mit 2 Niederlagen, 2 Unentschieden, 1 Sieg gestartet und konnten sich am 2. Spieltag auf 2 Siege, 2 Unentschieden und 1 Niederlage steigern. Nach den ersten beiden Spieltagen rutschten die Skorpione in Staffel 5 ab. Die Geparden arbeiteten sich von Staffel 6 in Staffel 4 hoch. Dort trafen Sie jedoch auf starke Gegner und mussten den Spieltag trotz guter Spielzüge und Einsatz mit 4 Niederlagen und 1 Unentschieden

beenden. Alles in allem haben sich die Geparden ordentlich geschlagen. Am letzten Spieltag waren die Gegner einfach a bisle zu stark für unsere Jungs aber auch da haben sie sich bis auf das letzte Spiel gegen Berkheim ordentlich geschlagen. Die Skorpione konnten sich in der „leichteren“ Staffel deutlich durchsetzen. Sie führen nur Siege ein und wurden Tagessieger. Schöne Spielzüge, Zusammenspiel und clevere Tore zeichnen ihr Spiel aus. Jetzt gilt es sich nicht auszuruhen und am letzten Spieltag, am Samstag, die tolle Leistung zu wiederholen. Am letzten Spieltag konnten sich die Geparden mit 2 Niederlagen, einem Unentschieden und einem Sieg behaupten. Die Skorpione wiederholte die Siegesserie, verloren kein Spiel und wurden Tages- und Staffelsieger. Die wilden Kerle aus beiden Teams haben richtig Bock zum Kicken und freuen sich jetzt auf die anstehenden Turniere in der Umgebung. Eure Trainer sagen: „Toll Jungs, weiter so!“ Falls Du 2005 geboren bist und ebenfalls Spaß am Fußballspielen hast, dann komm doch einfach am Montag oder Donnerstag um 17:30 Uhr auf die Katharinenlinde – TSV RSK Sportgelände. Die Trainer Finn, Markus, Stefan und Thomas freuen sich über jedes neue Gesicht in unserem Team.



E1-Junioren

Die E 1 des TSV RSK ist nach dem großen Erfolg in der Hallenrunde, bei der man den Kreismeistertitel errang, auf dem Feld wieder in die Rückrunde gestartet. Nach einem überlegenen 3:1 gegen Denkendorf siegte man nicht unverdient im zweiten Spiel in Köngen mit 4:3. Personell geschwächt trat die Mannschaft dann gegen den TSV Nellingen an und erspielte sich ein achtbares 2:2. Das anschließende Heimspiel gegen den TSV Scharnhausen ging mit 0:3 verloren. In dem torreichsten Spiel der gesamten Saison gelang im Anschluss ein 8:7-Erfolg in Hochdorf, wobei die Abwehrarbeit beider Teams eher im Hintergrund stand. Es folgten drei knappe und teilweise unglückliche Niederlagen gegen

Denkendorf, Köngen und Nellingen, so dass man sich nun im Tabellennachfeld wiederfindet. In den letzten Spielen will man jetzt nochmals angreifen. Nach ein paar interessanten Turnieren zum Saisonabschluss wechselt die Mannschaft anschließend nach vielen tollen Jahren unter ihrem Erfolgscoach Thorsten Ways in die D-Jugend.



U19 SGM FC/RSK Esslingen steigt ab

Fast genau 2 Jahren ist es her, als ein 1:1 in Deizisau dem TSV RSK Esslingen und dem gesamten Bezirksstaffel U19-Mannschaft bescherte, als die Schützlinge von Luca Greco ungeschlagen durch die Leistungsstaffel marschierten. Es war der 12. Mai 2012. Ein bisschen mehr als 2 Jahre später und die Esslinger U19 musste sich am 17. Mai 2012 im Spiel gegen Weilheim aus der Bezirksstaffel verabschieden. Witzigerweise hätte erneut ein 1:1 gereicht und die Truppe von Luca Greco und Jochen Köstle hätte die Klasse halten können. Doch in einem dramatischen Spiel schlugen die Gäste aus Weilheim in der Nachspielzeit erneut zu und stürzten somit die Mannschaft aus Esslingen in die Kreisstaffel. Eine bittere Saison. Eine Mannschaft, die sich im Sommer neu gefunden hatte. Allen war von Anfang an klar, dass nur eine Spielgemeinschaft eine minimale Chance hatte, die Klasse zu halten. Doch die Saison gestaltete sich schwerer als

erwartet. Die ersten 8 Pflichtspiele wurden allesamt verloren. Auch wenn oftmals unglücklich, brauchte die Mannschaft und das Trainerteam lange, bis sie die richtige Aufstellung und Ausrichtung fanden. Als dann die Mannschaft aus 5 Spielen nur eine Niederlage kassierte, war die Winterpause da. Die Hallenzeit verlief hervorragend. Aus 5 Turnieren nahmen die Jungs 5 Pokale mit. Es wurde zweimal Platz 3, einmal Platz 2 und zweimal Platz 1 gefeiert. Die erfolgreiche Winterpause und eine starke Vorbereitung ließen auf den Klassenerhalt hoffen. Die Mannschaft zeigte bis auf das Spiel gegen den damaligen Tabellenführer Nellingen hervorragenden Leistungen. Leider reichte es am Ende trotzdem nicht. Im vorletzten Spiel, als die Mannschaft mindestens ein Unentschieden gegen Weilheim hätte holen müssen, kam der mit Abstand bitterste Moment für die Esslinger. In einem Spiel, in welchem die Mannschaft hätte als Sieger vom Platz gehen müssen, mussten

sie in der 91. Minute sogar das 1:2 hinnehmen. Am Ende bekommt der Fußball in Esslingen die Rechnung für die schlechte Jugendarbeit der letzten Jahre. Wenn man bedenkt wie viele talentierte Spieler, die in Esslingen wohnen, jedoch bei anderen Vereinen spielen, dann sollte sich eine Esslinger U19 eigentlich nicht im Bezirksstaffel Abstiegskampf wiederfinden. Nichts desto trotz muss nach vorne geschaut werden und alle Esslinger Vereine werden versuchen für die kommende Saison eine schlagkräftige Mannschaft auf die Beine zu stellen, die mindestens den Kampf um den Wiederaufstieg angehen sollte. Während die 96er es nochmal in der Jugend versuchen werden, erfolgreicher zu sein als dieses Jahr, werden die 95er ihren neuen Weg in den Aktivenbereich angehen. Allen wünschen wir alles Gute und bedanken uns bei allen, welche die Mannschaft auch in dieser schwierigen Saison unterstützt haben.

B-Junioren

Die Saison für die B-Junioren des TSV RSK Esslingen geht auch langsam zu Ende. Mit einer durchschnittlichen Saison kann man recht zufrieden sein, da man mit vielen personellen Problemen kämpfen musste. Man beendete die Kreisstaffel auf dem 3. Platz und kann trotz allem nach dieser ersten Saison für den Wiederaufbau der B-Jugend sehr optimistisch sein. Der Trainer der Mannschaft Mihail Hatzitheodorou bedankt sich jetzt schon mal bei dem 97er Jahrgang für die geleistete Arbeit und wünscht ihnen einen guten Start in der A-Jugend, wo die Jungs ein großes Esslinger Projekt erwartet. Die wenigen 98er werden Ende Juni auf die 99er treffen, um sich langsam für die kommende Saison vorzubereiten zu können mit einem verstärkten jungen Trainerteam. Man wird auf jeden Fall versuchen, besser abzuschnneiden als in diesem Jahr, um in ein bis zwei Jahren eine starke und solide B-Junioren Mannschaft auf dem Platz haben zu können.

Bambinis

Die Lust Fußball zu lernen, scheint bei unseren Jüngsten kein Ende zu nehmen. Es kommen immer mehr und mehr und mehr Kinder und wir zählen jetzt im Training an die 40 Bambinis, die uns Trainer mächtig auf Trapp halten.

der Erfahrung der Knirpsetrainer, bei den Vorbereitungen, profitieren. Bei schönstem Sonnenschein und mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern beim Aufbau, Verkauf und Anfeuern wurde dieser Tag zum Erfolg.

Seit Mitte März trainieren wir jetzt wieder draußen auf den schönen Fußballplätzen des TSV RSK Esslingen an der Katharinenlinde. Den ersten Teil der Freiluftsaison haben die Feuerflitzer, unsere älteren Bambinis, und die Grashüpfer, unsere Jüngeren, schon hinter sich gebracht. Die beiden Mannschaften nahmen bis jetzt an vier Spieltagen teil, bei denen die Kinder 4 bis 5 Spiele je 10 min hatten. Es macht uns Trainern und den Eltern so viel Spaß zu sehen, wie aus einem wildem Haufen von Jungs und Mädchen, die alle einem Ball hinterher rennen, kleine Fußballer und Fußballerinnen werden, bei deren Spiele richtige Spielzüge zustande kommen, die auch noch das Tor treffen. Als Abschluss der Spieltage und zur Freude der Kinder gab es dann letztes Wochenende für alle Spieler noch eine Medaille.

Ab Juli werden wir wieder an mehreren Turnieren in der Umgebung teilnehmen. Auch da werden wir versuchen, so viele Kinder wie möglich immer wieder spielen zu lassen, damit alle mal eine Medaille oder einen Pokal mit nach Hause nehmen können. Das Training der Bambinis wird weiter jeden Mittwoch, außer in den Ferien, 17 Uhr 30 bis 18 Uhr 45 stattfinden und wir würden uns sehr freuen, wenn der ein oder andere Junge oder Mädchen aus den Jahrgängen 2007/2008 Spaß am Fußball haben und auch noch vor den Sommerferien auf dem RSK Gelände mit trainieren. Nach den Sommerferien werden dann unsere großen Kids, alle aus dem Jahrgang 2007, eine Stufe weiter gehen und als Knirpse die Herbstsaison beginnen. Ab dann freuen wir uns auf ganz viele Neuzugänge, dann auch gerne aus dem Jahrgang 2009.

C-Junioren

C-Jugend kämpft in starker Leistungsstaffel
Nach einer starken Hinrunde und der verdienten Qualifikation für die Leistungsstaffel durchleben die Jungs vom Berg im Moment eine schwerere Phase. Durch viele Verletzungen geschwächt gelang in der Leistungsstaffel erst ein Sieg. Doch die letzten Spiele zeigen, dass man durchaus in der Lage ist auch auf diesem Niveau mitzuhalten. Bei den unglücklichen Niederlagen gegen den TSV Denkendorf und den FC Esslingen spielten unsere Jungs auf Augenhöhe und bekamen oft in Phasen ein Gegenor, als man eigentlich am Drücker war. Trotz einer schwierigen Phase mit einigen Enttäuschungen hält die Mannschaft zusammen und die Trainingsbeteiligung ist weiterhin sehr hoch. In den verbleibenden zwei Spielen sollen nun 6 Punkte her um die Saison gut zu beenden.

Höhepunkt und zugleich eine Herausforderung war, dass die Grashüpfer einen der Spieltage ausrichten durften. Zum Glück fand dieser Heimspieltag gemeinsam mit einer Mannschaft unserer Knirpse statt und wir konnten von



...allesfuersauto.de

AUTO plus ACN point:S D+W

Dornierstrasse 34
Ind.-Gebiet Sirnau
73730 Esslingen

Telefon 0711/93 94 93
Fax 0711/93 94 91 77
ekz@allesfuersauto.de

sanitärinstallation
EHRET
+
SCHAUZ
GmbH
baufaschnerei & gasheizung

Flaschnerei
Heizung
Wanneneinsätze
Solarenergie
Kundendienst

Mörikestrasse 30 · 73765 Neuhausen/F.
Telefon: 0 71 58/72 50 · Telefax 0 71 58/78 03
e-mail ehretschauz@t-online.de

Tag der offenen Tür
der KiSS Esslingen

Voranmeldungen für das neue Schuljahr sind jetzt schon möglich!!!

Tag der offenen Tür am Mittwoch, 17. September 2014, 14.30-17.00 Uhr
Rund um die Kelterturnhalle, Kelterstrasse 9, Sulzgries
Informationen über die neuen Uhrzeiten, Hallen und Kurse

Weitere Informationen und Voranmeldungen unter www.kiss-esslingen.de oder
Tel.: 3705438



Gefördert von:

Volksbank
Esslingen eG



kenner



kenner
stukkateur

Wir packen an!

Wolf-Hirth-Straße 13
73730 Esslingen
Tel. 0711/ 31 30 20
Fax 0711/ 316 19 33
www.kenner-gmbh.de
info@kenner-gmbh.de

Dr. Ulrich und Dr. Anne-Katrin Betz
Zahnärzte, Oralchirurgie

Praxis für Zahnmedizin

Sulzgrieser Str. 118 | 73733 Esslingen a. N.
Tel. 0711 - 937 29 69 | Fax 0711 - 937 29 71
info@betz-es.de | Internet: www.betz-es.de
www.falscher-biss-macht-schmerzen.de

FAUSER GmbH
Esslingen
Grabmale



Wunderschöne Ausstellung – jederzeit begehbar!
Sonderflächen Felsen und Basalte:



FAUSER GmbH ■ Hohenheimer Straße 93/3 ■ 73734 Esslingen
Tel. 0711 / 38 23 00 ■ www.fausser-grabmale.de ■ info@fausser-grabmale.de
Zufahrt frei ■ Parken im Hof

Ihre Apotheke vor Ort

Sonnen
APOTHEKE
Holger Thiele

Maienwalterstraße 23
73733 Esslingen
Tel. 0711/ 37 22 55
Fax 0711/ 370 38 60



Kaatsch
Kreislaufwirtschaft

Nutzen Sie unsere
Kreislaufsysteme...

RESSOURCEN SCHONEN – WERTE SCHAFFEN



- Stahlschrott
- NE-Metalle
- Altholz
- Nutzeisen
- Elektronikschrott
- Demontagen
- Logistik & Umschlag



Schrott- und Metallhandel M. Kaatsch GmbH
73207 Plochingen · Am Nordseekai 8
Tel. 07153 / 70 08-0 · Fax -219
www.kaatsch.de

RSK-Sport ist auch im Netz aktiv!

Neben unserer Homepage
sind wir auch auf Facebook
vertreten.

Hier erfahren Sie stets die
neuesten Ereignisse und
aktuellen Termine. Wir
freuen uns auf Ihren Besuch.
Außerdem: Wenn Sie den
„Gefällt mir“-Button drücken,
werden Sie nie wieder wichtige
Mitteilungen verpassen!



RSK-Sport.de
facebook.com/RSK.Sport

Esslinger Freibäder



Pack die Badehose ein!
Esslinger Freibad-Saison 2014 ist eröffnet

- Neckarfreibad Esslingen
- Großes Erlebnisbecken
 - Wasserspeiender Pinguin
 - Schiffsbug mit Spritzkanone
 - Eltern-Kind-Bereich
 - Große Rutschbahn
 - Großflächige Liegewiese
 - 800 m² Sandfläche mit Beachvolleyball-Feld

- Hallen-Freibad Berkheim
- Innen- und Außenbecken
 - Nichtschwimmerbecken
 - Sprungturm
 - Großflächige Liegewiese
 - Umfangreiche Kursangebote
 - Beachvolleyball-Feld
 - Kinderspielplatz

Neckarfreibad Esslingen | Kurt-Schumacher-Straße 2-4 | 73728 Esslingen | Tel. 0711 3907-800
Hallen-Freibad Berkheim | Königener Straße 50 | 73734 Esslingen | Tel. 0711 3907-900

www.swe.de